

1. Bestand VI. Sammlungen, zeitgeschichtliche Dokumentation, Nachlässe und Deposita: Stadt Wasserburg a. Inn und Umgebung

1.6. Gesellschaft

1.6.4. Gesundheit und Soziales

1.6.4.3. Bayerisches Rotes Kreuz

1.6.4.3.1. Archiv des Bayerischen Roten Kreuz Bereitschaft Wasserburg

VI5453

Der Frauenhilfsverein Wasserburg

1870-1885

Enthält Einnahmen; Ausgaben; Hilfe für Kriegsoffer; Zusammenarbeit mit der Anstalt für Kriegsgefagene; Sammlung von Spenden; Materialbeschaffung; Jahresberichte; Zusammenarbeit mit anderen Frauenhilfsvereinen; Mitgliederverzeichnis; Wahl der Vorstandschaft; soziale Fürsorge im deutsch-französischen Krieg; soziale Fürsorge im russisch-türkischen Krieg; Ausschusssitzungen; Unterstützung verarmter Weber in Oberfranken; Tagebuch; Ausstellung von Mitgliedskarten; Definition der Aufgaben im Kriegsfall; Ausbildung von Krankenpflegerinnen; Hilfeleistung bei Notständen; Teilnahme an der Deligiertenkonferenz des bayerischen Frauenvereins; Friedenstätigkeit; Hilfeleistung nach dem Stadtbrand 1885

Darin: 6 Verzeichnisse: Einnahmen des Centralausschusses des Münchener Frauen-Hilfsvereins zur Pflege und Unterstützung im Felde verwundeter und erkrankter Krieger; 1 Kopie einer Zeitungsseite: Wasserburger Anzeiger; 1 Heft: Amtsblatt des königlichen Bezirksamtes Wasserburg

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Unter ihnen befinden sich auch die Unterlagen des Frauenhilfsvereins Wasserburg, einem Zweigverein des bayerischen Landesvereins zur Pflege und Unterstützung im Felde verwundeter und erkrankter Krieger. Der Zweigverein wurde 1870 zur Pflege und Unterstützung der Teilnehmer des deutsch-französischen Krieges 1870/71 ins Leben gerufen. Auch für die Opfer des russisch-türkischen Krieges leisteten die Zweigvereine des bayerischen Vereines zur Pflege und Unterstützung im Felde verwundeter und erkrankter Krieger Hilfe. Der Hilfsverein sah sich als Verein "unter dem rothen Kreuze". Der Frauenhilfsverein ist ein Vorläufer des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg, mit dem sich das Rote Kreuz in Wasserburg etablierte.

VI5459 **Der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz in Wasserburg** 1885-1887, 1889

Enthält Mitgliederversammlungen; Wahlen; Einnahmen, Ausgaben; Jahresberichte; Spenden; Mitgliederverzeichnis; Jahresberichte; Hilfeleistung nach dem Stadtbrand 1885; Definition der Aufgaben im Kriegsfall

Darin: 4 Zeitungsseiten: Wasserburger Anzeiger mit einem Bericht über die Folgen des Stadtbrandes von 1885; 4 Ausgaben: Wasserburger Anzeiger

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5454 **Rechnungsbelege des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg** 1886-1896

Enthält Mitgliederverzeichnis; Einnahmen, Ausgaben; Materialbeschaffung

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5427

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg1887, 1905-1908,
1912-1915

Enthält Frauenzweigverein vom Roten Kreuz; Rolle des Frauenzweigvereins im Ersten Weltkrieg; Kriegskrankenpflege durch den Frauenzweigverein; Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder des Frauenzweigvereins; Ernennung von Kriegspflegerinnen; Materialbeschaffung; Umgang mit Tuberkulose; Einrichtung einer Fürsorgestelle für Lungenkranke; Ausgaben; Unterstützung für Kriegsteilnehmer; Vermögensübersicht; Sammlungen für Bedürftige; Weiterbildungen; Ausschluss von Ausländerinnen; Auswahl der Pflegerinnen; Unterstützung der Mitglieder; Tragen des Neutralitätszeichens; Einkochen von Obst; Zusammenarbeit mit dem Männerzweigverein; Materialdepot; Einsetzen von Vertrauensmännern in Lazaretten; Säuglingsfürsorge; Einrichtung von Lazaretten; Einnahmen

Darin: 1 Heft: Wichtige Merkblätter für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer; 1 Heft: Bemerkenswerte Erfahrungen bezüglich der Fürsorge für die Angehörigen der Kriegsteilnehmer; 1 Blatt: Obst- und Gemüseverwertung in der Kriegszeit; 2 Blätter: Leitsätze für die Gründung und Tätigkeit von Ortsausschüssen zur Fürsorge für die Angehörigen von Kriegsteilnehmern auf dem Lande; 1 Heft: Erläuterungen zu den am 14. August versandten Leitsätzen für die Tätigkeit von Ortsausschüssen zur Fürsorge für die Angehörigen von Kriegsteilnehmern auf dem Lande; 1 Verpflichtungsschein für die Leistung technischer Nothilfe; 3 ausgefüllte Fragebogen: Rechenschaftsbericht über die Friedentätigkeit des Zweigvereins Wasserburg am Inn für die Jahre 1912, 1913 und 1914; 1 ausgefüllter Fragebogen: Bayerischer Frauen-Verein Zweigverein: Wasserburg am Inn; 2 ausgefüllte Fragebogen: Säuglings-Fürsorge; 1 ausgefüllter Fragebogen: Bericht des Zweigvereins Wasserburg am Inn über die Vereinstätigkeit auf Kriegszwecke (Bereitstellungsvorarbeiten) für das Jahr 1908; 1 Heft: Bayerischer Landesverband zur Bekämpfung der Tuberkulose; 1 Blatt: Satzungen des Fürsorgevereins für das Bezirksamt Gerolzhofen; 3 Kopien von Zeitungsseiten; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Gemeinsame Übung der freiwilligen Sanitätskolonnen Wasserburg und Ebersberg; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Der Frauen-Verein unter dem roten Kreuze Wasserburg; 1 ausgefüllter Fragebogen: Rechenschaftsbericht

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5455

Der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz in Wasserburg

1887-1891

Enthält Tätigkeitsberichte der Frauenzweigvereine in Oberbayern; Einnahmen, Ausgaben; soziale Fürsorge; Hilfeleistung bei Notständen; Jahresberichte; Teilnahme an der Deligiertenkonferenz des bayerischen Frauenvereins; Rote Kreuz-Lotterie; Unterstützung der Gründung anderer Frauenzweigvereine; Mitgliederverzeichnis; Sammlung für Bedürftige

Darin: 2 Blätter: Rechnungs-Übersicht sämtlicher Zweigvereine Oberbayerns; 1 Zeitungsartikel: Ihre Majestät die Königin Mutter ernennt Frau General Freifrau von Schleithem zur Vorsteherin des Kreisausschusses des bayerischen Frauenvereins von Oberbayern; 1 Heft: Mitteilungen über den Simonshof. Angekauft den 12. und 13. September 1887 zur Errichtung der ersten bayerischen Arbeiterkolonie; 1 Zeitungsartikel: Münchener Volksbildungs-Verein; 1 Zeitungsartikel: Rothe Kreuz-Loose; 1 Blatt: Der Frauen-Verein unter dem rothen Kreuze; 2 Blätter: Rechenschaftsbericht des Frauenzweigvereins in Wasserburg mit Rott, Haag, Gars, Isen unter dem rothen Kreuz; 1 Blatt: Frauen-Dank; 2 Blätter: Mitglieder-Verzeichnis des Frauenzweigvereins Haag unter dem roten Kreuze

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Maria Schnepf setzte sich auch besonders für die Bildung eines Frauenzweigvereins in Haag ein. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5456 **Der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz in Wasserburg** 1891-1896

Enthält Bitten von Bedürftigen; soziale Fürsorge; Ausgaben; Sammlung für Bedürftige; Rote Kreuz-Lotterie; Jahresberichte; Hilfe für Kriegsoffer; Mitgliederversammlungen; Definition der Aufgaben im Kriegsfall; Einnahmen; Teilnahme an der Gedächtnisfeier für den Krieg 1870/71; Veranstaltung von Kursen; Ausbildung der Mitglieder

Darin: 1 Zeitungsanzeige: Rote Kreuz-Lotterie; 1 Zeitungsanzeige: Einladung zur Christ-Bescheerung; 1 Blatt: Rechenschafts-Bericht des Zweig-Frauen-Vereins Wasserburg unter dem rothen Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Weihnachtsbescheerung des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz; 1 Zeitungsanzeige: Versammlung des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz; 3 Blätter: Der Zweig-Frauenverein Wasserburg unter dem rothen Kreuze; 1 Blatt: Jubiläumsfeier des bayerischen Frauenzweigvereins vom rothen Kreuz; 1 Blatt: Ausweis zur Erlangung einer Eisenbahn-Fahrpreisermächtigung; 1 Zeitungsanzeige: Teilnahme des Frauenzweigvereins an der Gedächtnisfeier für den Krieg 1870/1871

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5457 **Der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz in Wasserburg** 1896-1901

Enthält Einnahmen, Ausgaben; Jahresberichte; soziale Fürsorge; Hilfe für Kriegsoffer; Rote Kreuz-Lotterie; Sammlung für Bedürftige; Spendenaufrufe für Bedürftige; Unterstützung deutscher Truppen in China 1900; Leistung technischer Nothilfe; Definition der Aufgaben im Kriegsfall; Mitgliederversammlungen; Unterstützung der Gründung der Freiwilligen Sanitätskolonne

Darin: 1 Los: Wohltätigkeits-Lotterie vom rothen Kreuz; 1 Zeitungsanzeige: Aufruf zur Sammlung von Spenden für den Feldzug in China; 1 Blatt: Aufruf zur Unterstützung deutscher Soldaten in China; 1 Heft: Aufruf! Zur Unterstützung der Hochwasser Geschädigten; 4 Blätter: Wöchentliche Gottesdienste in der Stadtpfarrei Wasserburg; 4 Zeitungsartikel: Der Frauenverein unter dem rothen Kreuze Wasserburg; 2 Zeitungsartikel: Der Frauen-Zweig-Verein unter dem rothen Kreuze Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Frauenverein Wasserburg

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5464 **Grundbuch der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Wasserburg** 1896-1939

Enthält Mitgliederverzeichnis; Eintritte; Austritte; Verleihung von Auszeichnungen

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. Sie entstand in Folge einer Anregung des Kreis Ausschusses von Oberbayern und des bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz sowie eines Aufrufes des Stadtmagistrats. Die ersten Mitglieder fanden sich in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr, des Turnvereins und des Veteranen- und Kriegervereins. Zu den Hauptaufgaben der Kolonne gehörten in Friedenszeiten die Durchführung von Krankentransporten und Desinfektionen.

VI5463 **Tagebuch der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Wasserburg** 1896-1897,
1901-1911,
1921-1931, 1935,
1951

Enthält Übungen; Mitgliederversammlungen; Krankentransporte; Materialbeschaffung; Inventar; Einnahmen, Ausgaben; Einsätze; 10. Gründungsfest; Durchführung von Desinfektionen; Spenden; Tätigkeitsberichte; Sanitätsabteilung in der Einwohnerwehr; 25. Gründungsfest; Ausbildung der Mitglieder; Leistung von Erster Hilfe; Verleihung von Auszeichnungen; Werbung von Mitgliedern; Fernbleiben der Mitglieder bei Übungen; 30. Gründungsfest; Verzeichnis der Gründungsmitglieder; Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Wasserburg; Anschaffung eines Sanitätsautos; Betreuung von Veranstaltungen

Darin: 1 Foto: Übung des BRK Wasserburg und Haag in Altensee 1951; 1 Foto von einem Ausflug; 1 Zeitungsartikel: Die Schlußübung der freiwilligen Sanitätskolonne Rosenheim unter Mitwirkung der freiwilligen Sanitätskolonne Wasserburg in Rott am Inn; 2 Zeitungsartikel: Übung der Freiwilligen Sanitätskolonne Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Jubelfeier der freiw. Sanitätskolonne Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Musikalischer Abend zum Besten des Vereins vom Roten Kreuz und der Freiw. Sanitätskolonne Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Besichtigung der Freiw. Sanitätskolonne Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Haupt- und Schlußübung der frw. Sanitätskolonne Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: 25-jähriges Stiftungsfest der Freiw. Sanitätskolonne Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Sanitätsübung; 1 Zeitungsartikel: Freiwillige Sanitätskolonne Wasserburg am Inn; 1 Zeitungsartikel: Sanitätskolonne; 1 Zeitungsartikel: Kolonnen- und Rettungswesen

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. Sie entstand in Folge einer Anregung des Kreis Ausschusses von Oberbayern und des bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz sowie eines Aufrufes des Stadtmagistrats. Die ersten Mitglieder fanden sich in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr, des Turnvereins und des Veteranen- und Kriegervereins. Zu den Hauptaufgaben der Kolonne gehörten in Friedenszeiten die Durchführung von Krankentransporten und Desinfektionen. In dem Tagebuch sind auch die beschwerlichen Transporte von Kranken und Verletzten mit der Fahr- und Tragbahre vermerkt.

VI5458

Der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz in Wasserburg

1899-1904

Enthält Definition der Aufgaben im Kriegsfall; Leistung technischer Nothilfe; Sammlung für Bedürftige, Spendenaufrufe für Bedürftige; Hilfe für Kriegsoffer; Unterstützung deutscher Truppen in China 1900; Einnahmen; Ausgaben; Jahresberichte; Mitgliederversammlungen; Umgang mit Tuberkulose; Förderung der Gesundheitspflege; Verleihung von Ehrenzeichen; Materialbeschaffung; Materialdepot; Unterstützung für Deutsch-Südwest-Afrika; Veranstaltung von Kursen; Ausbildung der Mitglieder; Übung der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz; Rote Kreuz-Lotterie

Darin: 1 Zeitungsartikel: Aufruf für Spenden für deutsche Truppen in China; 2 Blätter: Der Frauen-Zweig-Verein unter dem roten Kreuze Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Vom Rothen Kreuz; 1 Blatt: Internationale Tuberkulose-Konferenz; 1 Zeitungsartikel: Der Frauen-Verein Wasserburg unter dem rothen Kreuze; 2 Blätter: Aufruf zu einer Sammlung für die Überschwemmten in der Provinz Schlesien; 1 Visitenkarte: Dr. Adam, praktischer Arzt; 2 Blätter: Der Frauenzweigverein Wasserburg; 1 Blatt: Aufruf für Deutsch-Südwest-Afrika; 1 Heft: Anleitung für Wander-Kochkurse

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5434

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1902-1933

Enthält Ausgaben, Materialbeschaffung; Tagebuch der Freiwilligen Sanitätskolonne; Übungen der Freiwilligen Sanitätskolonne; Winterhilfe; soziale Fürsorge; Einnahmen; Mitgliederverzeichnis; Zuschüsse; Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft; Auseinandersetzung mit der N.S. Frauenschaft; Wahlen; Volksspeisung; Verleihung von Ehrenzeichen; Kinderspeisung; Verbindung mit der NSDAP; Säuglingsfürsorge; Teilnahme am Rotkreuztag; Mitgliederversammlungen; Aufgaben im Luftschutz; Rote Kreuz-Lotterie; Ausbildung von Nothelferinnen; Zusammenarbeit mit dem Winterhilfswerk; Sammlung für Bedürftige; Gleichschaltung; Unterhalt einer Fürsorgestelle für Lungenkranke; Austritte; Umgang mit Tuberkulose

Darin: 20 Hefte: Blätter des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Einladung zur Generalversammlung vom Frauenzweigverein vom Roten Kreuz; 1 Mitgliedskarte: Krankenfürsorge des Dritten Ordens in Bayern (E.V.); 5 Fotos von einer Übung 1933; 2 Hefte: Kriegsgräberfürsorge; 1 ausgefüllter Fragebogen: Jahresbericht und Rechnungsstellung für 1932/33; 1 Los der Rote Kreuz-Lotterie; 1 Zeitungsartikel: Opferdank. Ein Aufruf des Präsidenten des Deutschen Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Opferdank am Rotkreuztag in Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Rot-Kreuz-Sammlung; 1 Zeitungsartikel: Opferdank am Tag des Roten Kreuzes; 1 Heft: Richtlinien für die Ausbildung im zivilen Luftschutz; 1 Heft: Kreisverein von Oberbayern des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz Jahresbericht für 1932/33; 1 Heft: Landesverband der weiblichen Jugend-Abteilungen des bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz; 1 Heft: Welche Aufgaben hat heute das Rote Kreuz?; 1 Heft: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Bericht über das Jahr 1932; 2 Zeitungsartikel: Einladung zur Haupt-Versammlung des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz; 1 ausgefüllter Fragebogen: Jahresbericht und Rechnungsstellung für 1931/32; Heft: Kreisverein von Oberbayern des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz Jahresbericht für 1931/32; 1 Heft: Wie geht es weiter?; 1 Heft: Preis-Liste für sämtliche Artikel zum Rotkreuz-Sammeltag 1932

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten wahr. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurde dem Frauenzweigvereins ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet.

- | | | |
|--------|---|--|
| VI5460 | <p>Verleih von Geräten zur Krankenpflege durch den Frauenzweigverein vom Roten Kreuz in Wasserburg</p> <p><i>Enthält</i> Materialdepot; Verleih von Geräten zur Krankenpflege; Einnahmen</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. Der Frauenzweigverein verlieh gegen Bezahlung Geräte zur Krankenpflege an Ärzte und deren Patienten. In dem Buch ist verzeichnet welches Gerät wann an wen verliehen wurde, wann es zurück gegeben wurde und wieviel Leihgebühr bezahlt wurde.</p> | 1902-1935 |
| VI5462 | <p>Buchhaltung des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg</p> <p><i>Enthält</i> nur: Einnahmen, Ausgaben</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.</p> | 1905-1917 |
| VI5517 | <p>Mitgliederkartei der DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg</p> <p><i>Enthält</i> Mitgliederkartei; Einnahmen des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz; Ausgaben des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz; Unterhalt einer Fürsorgestelle für Lungenkranke durch den Frauenzweigverein vom Roten Kreuz</p> <p><i>Darin:</i> Mitgliederkarten der DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg (alphabetisch); 1 Mitgliedskarte: Bayerischer Frauen-Verein; 1 Mitgliedskarte: Bayerisches Rotes Kreuz; 1 Dienstbuch für die Helferin Hildegard Reinold; 1 Dienstbuch für die Schwesternhelferin Elisabeth Manhart; 1 Dienstbuch für die Schwesternhelferin Therese Mair</p> <p><i>Bemerkungen:</i> Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg.</p> | 1914-1920,
1938-1941, 1943,
1948 |

VI5428

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1916-1919

Enthält Frauenzweigverein vom Roten Kreuz; Materialbeschaffung; Sammlung für Bedürftige; Einnahmen, Ausgaben; Säuglingsfürsorge; Zuschüsse; Ausbildung von Kriegspflegerinnen; Rolle im Ersten Weltkrieg; Unterbringung von Stadtkindern auf dem Land; Versicherung der Mitglieder; Ausbildung der Mitglieder; Umgang mit Tuberkulose; Einrichtung einer Fürsorgestelle für Lungenkranke; Unterhalt einer Fürsorgestelle für Lungenkranke; Spendenaufrufe für Bedürftige; Bitten von Bedürftigen; Ernährung während des Krieges; Ausschluss von Ausländerinnen; Herstellung von Kleidung; Veranstaltung von Kursen; Unterstützung der Mitglieder; Einrichtung einer Volksküche; Verleihung von Ehrenzeichen

Darin: 1 Blatt: Was soll gesammelt werden?; 1 Blatt: Oberbayerische Windelsammlung; 1 Blatt: Münchner Windelwoche; 1 Karte: Was muss die Frau und Mutter vom Alkohol wissen?; 2 Zeitungsseiten mit dem Aufruf: Sammlung von Säuglings- und Kleinkinderwäsche; 1 Zeitungsartikel: Die Sammlung von Säuglings- und Kleinkinderwäsche; 2 Zeitungsartikel: Gesuche von Gemeinden und Vereinen um Zuschüsse aus Staats- und Kreismitteln zum Zwecke der Säuglingsfürsorge; 1 Blatt: Aufstellung von Kreis-Fürsorgerinnen für Säuglings- und Kleinkinder-Fürsorge; 1 Heft: Endgültige Regelung der Invaliden-Versicherung des Personals der freiwilligen Krankenpflege; 1 ausgefüllter Fragebogen: für Fürsorge-, Auskunfts- und Beratungsstellen; 1 Ansichtskarte: Wasserburg am Inn; 1 Zeitungsausschnitt: Unsere Giftpilze und ihre essbaren Doppelgänger; 1 Heft: Merkblatt über die Versorgung des vom Bayerischen Frauenverein vom Roten Kreuz in die Etappe und in die Heimatlazarette abgestellten Pflegepersonals mit Bekleidung und Wäsche; 1 Heft: Die Gewinnung unserer weiblichen Jugend für das Rote Kreuz; 2 Hefte: Merkblatt über die Versorgung des vom Bayerischen Frauenverein vom Roten Kreuz in die Etappe und in die Heimatlazarette abgestellten Pflegepersonals mit Web-, Wirk- und Strickwaren; 1 ausgefüllter Fragebogen: Kriegstätigkeit des Zweigvereins Wasserburg. I. für die Zeit vom 1. August 1916 bis 31. Juli 1917; 1 Heft: Aufgaben des Arbeitsausschusses einer örtlichen Hausfrauenvereinigung auf dem Lande; 1 Zeitungsartikel: Opfertag für die deutsche Marine; 1 Blatt: Merkblatt zur Sammlung und Aufbewahrung von Obstkernen zur Ölgewinnung; 1 Blatt: Sammlung von entbehrlichen Gold- und Silbergegenständen zu Gunsten der Nationalstiftung für die Hinterbliebenen der im Krieg Gefallenen; 1 Postkarte: Den Schwestern; 1 Heft: Satzung für den Verein für Säuglingsfürsorge in Landshut e.V.; 1 Blatt: Leitsätze für die Unterbringung von Stadtkindern auf dem Lande; 1 ausgefüllter Fragebogen: für Fürsorge-, Auskunfts- und Beratungsstellen; 1 ausgefüllter Fragebogen: über die Tätigkeit des Zweigvereins Wasserburg a. Inn vom 1. August 1915 bis 31. Juli 1916 auf dem Arbeitsgebiete der Abteilungen V und VI. Soziale Fürsorge; 1 ausgefüllter Fragebogen: Kriegstätigkeit des Zweigvereins vom Roten Kreuz für die Zeit vom 1. August 1915 bis 31. Juli 1916; 1 Auszeichnungsurkunde für 9-jährigen Sanitätsdienst

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit

1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5429

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1917-1921

Enthält Frauenzweigverein vom Roten Kreuz; Ausgaben, Zuschüsse; Säuglingsfürsorge; 25-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Sanitätskolonne vom roten Kreuz; Unterhaltung einer Fürsorgestelle für Lungenkranke; Umgang mit Tuberkulose; Sammlung für Bedürftige; Zusammenarbeit mit dem Männerzweigverein; Kriegsgräberfürsorge; Veranstaltung von Kursen; Bekämpfung der Unterernährung von Schulkindern; Verleihung von Ehrenzeichen; Leistung technischer Nothilfe; Zuschüsse; Sibirienhilfe; Unterbringung von Stadtkindern auf dem Land; Materialbeschaffung; Hilfe für Auslandsdeutsche; soziale Fürsorge nach dem Krieg; Tätigkeit von Helene Palmano als Kriegspflegerin; Auflösung von Lazaretten nach dem Krieg; Lebensmittelversorgung

Darin: 1 ausgefüllter Fragebogen: Zur Erstattung des Jahresberichts der Fürsorgestellen für Lungenkranke; 2 Blätter: Oberschlesier-Hilfe Bayern; 1 Heft: Deutsche Kinderhilfe Volks-Sammlung zur Linderung des Kinderelends in Bayern; 1 Ausgabe der Zeitschrift: Das Rote Kreuz des Deutschen Volkes; 14 Ausgaben der Zeitschrift: Blätter des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Die Münchner Gasthauswäsche für Münchner Säuglingswäsche; 1 ausgefüllter Fragebogen: Für Fürsorge-, Auskunfts- und Beratungsstellen; 1 Geburtsschein für Georg Ziegler

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5461

Buchhaltung des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1919-1938

Enthält nur: Ausgaben; Einnahmen

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5483	Blätter des Bayerischen Frauenvereins vom Roten Kreuz	1920-1921
	<i>Darin:</i> 5 Ausgaben: Blätter des Bayerischen Frauenvereins vom Roten Kreuz	
	<i>Bemerkungen:</i> Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern.	
VI5468	Tuberkulose-Fürsorge in Wasserburg	1920-1928
	<i>Enthält</i> Umgang mit Tuberkulose; Unterhalt einer Fürsorgestelle für Lungenkranke; Einnahmen für die Fürsorgestelle für Lungenkranke; Ausgaben für die Fürsorgestelle für Lungenkranke; soziale Fürsorge	
	<i>Bemerkungen:</i> Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. Der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz in Wasserburg unterhielt eine Fürsorgestelle für Lungenkranke, in der hauptsächlich an Tuberkulose Erkrankte behandelt wurden. Durch Sprechstunden und Informationsveranstaltungen zu den Themen Tuberkulose und Hygiene versuchte der Frauenzweigverein die Krankheit ebenfalls zu bekämpfen.	

VI5430

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1921-1924

Enthält Zuschüsse; Kinderspeisung; Volksspeisung; Sammlung für Bedürftige; soziale Fürsorge; Kinderhilfe; Ausgaben; Materialbeschaffung; Einnahmen; Mitgliederversammlungen; Unterhalt einer Fürsorgestelle für Lungenkranke; Vermittlung von Näherinnen; Umgang mit Tuberkulose

Darin: 1 Zeitungsartikel: Die diesjährige Kinderspeisung wurde in der Zeit vom 22. Januar bis 30. in den Brauereien Grein und Meyer durchgeführt; 2 Hefte: Nachrichten des Hauptvorstandes des Bayerischen Landes-Vereins vom Roten Kreuz; 14 Hefte: Blätter des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz; 4 Zeitungsseiten: Wasserburger Anzeiger; 4 Zeitungsseiten mit dem Artikel: Wasserburger Frauenzweigverein vom Roten Kreuz beköstigt Bedürftige zu Weihnachten; 2 Zeitungsseiten: Der Oberbayer; 1 Sparbuch für den Frauenzweigverein vom Roten Kreuz; 1 Blatt: Was ist das Deutsche Rote Kreuz?; 1 Heft: Deutsches Rotes Kreuz. Die Selbsthilfe des deutschen Volkes; 1 Blatt: Richtlinien für die Durchführung der Deutschen Jubiläums-Sammlung des Roten Kreuzes; 1 Ausgabe der Zeitschrift: Die Saison; 1 Blatt: Zur Vorbeugung gegen die Sommersterblichkeit der Säuglinge; 1 Blatt: Bayer. Kinderhilfe für Ruhr, Rhein, Saar und Pfalz; 2 Hefte: Merkblatt für die Unterbringung von Kindern aus dem Ruhr- und Rheingebiet; 1 Heft: Heimatnot. Helft unsere bedrängten Heimatlosen unseren Kindern und Kranken in Not!; 2 ausgefüllte Fragebogen: Zur Erstattung des Jahresberichts der Fürsorgestellen für Lungenkranke

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren.

VI5431

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1924-1927, 1929

Enthält Sammlung für Bedürftige; Leistung technischer Nothilfe; Verleihung von Ehrenzeichen; Rote Kreuz-Lotterie; soziale Fürsorge; Ausgaben; Materialbeschaffung; Kinderspeisung; Zusammenarbeit mit dem Männerzweigverein; Zuschüsse; Volksspeisung; Säuglingsfürsorge; Veranstaltung von Kursen; Mitgliederversammlungen; Kriegsgräberfürsorge; Umgang mit Tuberkulose; Unterhalt einer Fürsorgestelle für Lungenkranke; Michverbilligung; Wahlen

Darin: 18 Hefte: Blätter des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz; 1 Heft: Richtlinien für den Vertrieb der Wohlfahrtsbriefmarken 1926 zu Gunsten der Deutschen Nothilfe; 1 Blatt: Merkblatt für Bayern zu den Richtlinien für den Vertrieb der Wohlfahrtsbriefmarken 1926/27; 4 Zeitungsseiten; 1 Ehrenzeichen: Schwarzes Nothelferzeichen; 2 Zeitungsartikel: Stadtpfarrei Wasserburg a. Inn; 1 Heft: Deutsche Volksbildung; 1 Heft: Das Leben des Menschen; 1 Heft: Keine Vergeudung der Frauenkräfte mehr!; 1 Blatt: Sonnleitners weltberühmte Höhlenkinder; 2 Zeitungen: Wasserburger Zeitung; 1 Zeitung: Wasserburger Anzeiger; 1 Blatt: Mutterschutz und Kinderfürsorge; 1 Blatt: Ich dien'. Das Leitwort des Roten Kreuzes; 1 Blatt: Zeichen und Wesen des Roten Kreuzes; 1 Blatt: Wie erhalten wir uns gesund?; 1 Blatt: Gesundheitsplakate; 1 Blatt: Rotkreuztag-Postkarte; 1 Sparbuch für den Frauenzweigverein vom Roten Kreuz; 1 Ausgabe der Zeitschrift: Kriegsgräberfürsorge. Mitteilungen und Berichte vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge E.V.; 2 Hefte: Auszug aus dem Bericht über die Bedeutung der Aufwertungsgesetze für die Wohlfahrtspflege; 1 Heft: Presse-Stimmen zu den Vorträgen von Hans Waldeck-Morgenstern; 2 Zeitungsseiten mit dem Artikel: Frauenzweigverein verschenkt Ostergaben an Bedürftige; 1 Heft: Beilage der Blätter des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz; 1 Heft: Die Reichsgesundheitswoche; 1 Postkarte: Helft uns helfen; 1 Postkarte: Wasserburg am Inn; 1 Postkarte: Wasserburg am Inn Frauenkirchturm; 1 Heft: Gesundheitskalender 1925; 1 Ehrenurkunde für Herrn Ludwig Brucker; 1 Heft: Jahresbericht des Deutschen Roten Kreuzes 1. April 1926 - 31. März 1927

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet.

VI5469

Protokollbuch des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1925-1933

Enthält Mitgliederversammlungen; Wahlen; Volksspeisung; Kinderspeisung; Einnahmen, Ausgaben; Sammlung für Bedürftige; soziale Fürsorge; Teilnahme am Rotkreuztag; Verleihung von Ehrenzeichen; Mitgliederverzeichnis; Ausflüge; Zuschüsse; Spenden; Zusammenarbeit mit dem Winterhilfswerk

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestehenden Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern.

VI5432

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1927-1929

Enthält Säuglingsfürsorge; Kinderspeisung; Mitgliederversammlungen; Zusammenarbeit mit dem Männerzweigverein; Sammlung für Bedürftige; Zuschüsse; Teilnahme am Rotkreuztag; Ausgaben; Wahlen; Rote Kreuz-Lotterie; Volksspeisung; Materialbeschaffung; Unterhalt einer Fürsorgestelle für Lungenkranke; Umgang mit Tuberkulose; Mitgliederverzeichnis, Leitung technischer Nothilfe; Verleihung von Ehrenzeichen

Darin: 2 Zeitungsartikel: Hauptversammlung des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz Wasserburg am Inn; 2 Mitgliedskarten: Krankenfürsorge des Dritten Ordens in Bayern (E.V.); 1 ausgefüllter Fragebogen: Jahresbericht und Rechnungsstellung für 1928/29; 27 Hefte: Blätter des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz; 2 Blätter: Bestimmungen über die Hauspflegerinnen vom Roten Kreuz; 1 Blatt: Marie Therese-Säuglingsheim vom Roten Kreuz; 1 ausgefüllter Fragebogen: Jahresbericht und Rechnungsstellung für 1927/28; 8 Zeitungsseiten: Wasserburger Anzeiger; 1 Heft: Zum Rotkreuz-Tag; 1 Blatt: Lose hier zu haben!; 1 Blatt: Anweisung zur Entseuchung von Krankenpflegegeräten; 1 Blatt: Werbematerial zum Rotkreuztag 1928; 1 Heft: Henry Dunant; 2 Zeitungsseiten: Nachrichtenblatt des des Deutschen Roten Kreuzes; 1 Blatt: Barmittel für Ihre Vereins-Kasse; 4 Zeitungsseiten: Württemberger Zeitung; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuztag. Haus- und Straßensammlung am Samstag; 1 Heft: Deutsche Jugend. Zeitschrift für das Jugendrotkreuz; 1 Heft: Menschengestalt und Charakter. Lehrbuch der praktischen Menschenkenntnis; 1 Zeitung: Wasserburger Anzeiger; 1 ausgefüllter Fragebogen: Jahresbericht und Rechnungsstellung für 1926; 1 ausgefüllter Fragebogen: Offene Fürsorge, Beratungs- u. Fürsorgestellen; 2 Zeitungsseiten: Aus des Landwirts Beruf und Betrieb; 1 Heft: Handbuch der Tuberkulose-Fürsorge; 1 Besitzeugnis für Ludwig Brucker

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet.

VI5433

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1929-1931

Enthält Rote Kreuz-Lotterie; Kinderspeisung, Sammlung für Bedürftige; Mitgliederversammlungen; Ausgaben; Materialbeschaffung; Volksspeisung; Einnahmen; Zuschüsse; soziale Fürsorge; Teilnahme am Rotkreuztag; Austritte; Winterhilfe; Bettlergutscheine; Verleihung von Ehrenzeichen; Säuglingsfürsorge; Umgang mit Tuberkulose, Unterhalt einer Fürsorgestelle für Lungenkranke; Öffentlichkeitsarbeit; Übung der Freiwilligen Sanitätskolonne; 60-jähriges Gründungsfest; Wahlen

Darin: 1 Zeitungsartikel: Das Christkind in Wasserburg; 1 Blatt: Einladung zum Abschiedsfest des Herrn Oberregierungsrates Heinrich Schlimbach; 1 Zeitungsartikel: Das goldene Wasserburger Herz; 1 Heft: Vortrag über Helfer des täglichen Lebens von Dipl.-Ing. Dr. Ludwig Kaufmann; 1 Zeitungsartikel: Frauenverein vom Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Vom Frauenverein vom Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Kinderspeisung; 16 Hefte: Blätter des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz; 1 ausgefüllter Fragebogen: Jahresbericht und Rechnungsstellung für 1930/31; 2 Mitgliedskarten: Krankenfürsorge des Dritten Ordens in Bayern; 1 Zeitungsartikel: Stiftungsfest des Frauenvereins vom Roten Kreuz Wasserburg wird verschoben; 1 Heft: Inhaltsverzeichnis der Blätter des Deutschen Roten Kreuzes Wohlfahrt und Sozialhygiene; 1 Heft: Kreisverein von Oberbayern des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz Jahresbericht 1930/31; 1 Blatt: Kurse für die Krankenküche; 1 ausgefüllter Fragebogen: Jahresbericht und Rechnungsstellung für 1929/30; 2 Zeitungen: Wasserburger Anzeiger; 1 Zeitung: Wasserburger Wochenblatt; 1 Heft: Kreisverein von Oberbayern des Bayerischen Landesvereins vom Roten Kreuz Jahresbericht für 1929/30

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet.

VI5437

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1930, 1936-1939

Enthält Ausgaben, Materialbeschaffung; Verleihung von Ehrenzeichen; Einrichtung der DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg; Auflösung des Frauenzweigvereins; Betreuung der HJ-Landdienstlager; Zuschüsse; Versicherung der Mitglieder; Teilnahme am Rotkreuztag; Verbot der Unterstützung bestimmter Kinder; Ausbildung der Mitglieder; Auswahl der Lehrkräfte; Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft; Mahnungen für versäumte Rückerstattungen; Mitgliederverzeichnis; Teilnahme an der 800-Jahrfeier der Stadt Wasserburg; Rücktritt der 1. Vorsitzenden Maria Verstl; Zusammenarbeit mit der N.S. Volkswohlfahrt; Kinderspeisung; Veranstaltung von Kursen; Rote Kreuz-Lotterie; Öffentlichkeitsarbeit; Zusammenarbeit mit dem Winterhilfswerk; Mitgliederversammlungen; Mütterschulung; Werbung neuer Mitglieder; Sammlung für Bedürftige; Einnahmen; Eintritte; Austritte

Darin: 3 Karten: E. Max Ostermaier Desinfektions-Anstalt; 15 Hefte: Das Deutsche Rote Kreuz. Verordnungsblatt; 1 ausgefüllter Fragebogen: Jahresbericht und Rechnungsstellung für 1936/37; 8 Hefte: Blätter des Bayerischen Landesvereins des Deutschen Roten Kreuzes; 1 Heft: Merkblatt. Die Sterbehilfe des Deutschen Roten Kreuzes für weibliche Mitglieder; 1 Heft: Amtliche Gewinn-Liste der 51. Roten Kreuz-Lotterie; 1 Heft: Richtlinien für den Dreimonatsplan für bevölkerungspolitische Aufklärung; 1 Heft: Richtlinien für die Abhaltung eines Lehrganges für Kinderpflege mit besonderer Berücksichtigung der allgemeinen Gesundheitspflege durch Gesundheitslehrerinnen der Bayerischen Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Volksgesundheit; 1 Heft: Winter-Hilfswerk des Deutschen Volkes 1936/37; 1 Zeitungsartikel: 60. Stiftungsfest des Frauenvereins Wasserburg vom Roten Kreuz; 1 Plakat: Nächste Ziehung Rote Kreuz-Lotterie; 1 Blatt: Deutsche Frauen, deutsche Mädell!; 1 Heft: Ansprache des Präsidenten, S.A.-Brigandenführers Dzewas am 15.2.37 anlässlich seiner Einführung und Schlussworte des Gauleiters, Staatsminister Adolf Wagner; 1 Heft: Bereit zu helfen!; 1 Heft: Merkblatt für die Dienstkleidung und Sanitätsausrüstung der weiblichen Hilfskräfte des Deutschen Roten Kreuzes

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigvereins ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg.

VI5465

Die Volksspeisung in Wasserburg

1931-1932

Enthält Volksspeisung; soziale Fürsorge; Verzeichnis der Teilnehmer an der Volksspeisung

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. Der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz in Wasserburg führte Volks- und Kinderspeisungen durch, bei denen Bedürftige für einen geringen Geldbetrag eine warme Mahlzeit erhielten. In der Liste sind die Bedürftigen sowie die ausgegebenen Speisen vermerkt.

VI5435

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1933-1935

Enthält Ausgaben, Materialbeschaffung; Veranstaltung von Kursen; Kinderspeisung; Ausbildung von Helferinnen; Rote Kreuz-Lotterie; Zusammenarbeit mit dem Winterhilfswerk; Sammlung für Bedürftige; Wahlen; Säuglingsfürsorge; Verleihung von Ehrenzeichen; Austritte; Übungen; Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft; soziale Fürsorge; Zuschüsse; Einnahmen; Mitgliederverzeichnis; Versicherung der Mitglieder; Mütterschulung; Aufnahme von Kindern aus dem Saargebiet, Teilnahme am Rotkreuztag; Hauswirtschaftliches Jahr für Mädchen; Mitgliederversammlungen; Volksspeisung; Unzufriedenheit über die Organisation des Winterhilfswerkes; Ausbildung von Nothelferinnen

Darin: 1 Prüfungsbescheinigung für Ludwig Brucker; 1 Zeitungsartikel: Der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz lädt ein zur Aufklärungsversammlung des Hilfswerkes "Mutter und Kind"; 1 Zeitungsartikel: Samariterkurs des Zweigvereins vom Roten Kreuz; 1 Heft: Kostenloser Vortrag. Ein behagliches Heim, eine gesunde Familie; 1 Heft: Lichtbilder zur Volksbildung u. Unterhaltung; 1 Heft: Der Führer und Reichskanzler; 1 Blatt: Merkblatt für die Frauen-Kreis- und Zweigvereine des Deutschen Roten Kreuzes über die Bewirtschaftung der ihnen zugewiesenen Reichsmittel; 10 Hefte: Blätter des Bayerischen Landesvereins des Deutschen Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Einladung zur Generalversammlung des Frauenvereins vom Roten Kreuz; 1 Mitgliedskarte: Krankenfürsorge des Dritten Ordens; 1 Heft: Satzung des Bayerischen Landesvereins des Deutschen Roten Kreuzes; 1 ausgefüllter Fragebogen: Jahresbericht und Rechnungsstellung für 1933/34; 1 Heft: Versicherungen der weiblichen Hilfskräfte des DRK; 1 Heft: Grundsätze für die weiblichen Hilfskräfte des Deutschen Roten Kreuzes; 1 Heft: Mutter und Volk; 1 Heft: Deutsches Rotes Kreuz Bayerischer Landesverein Kreisverein Oberbayern Jahresbericht für 1933/34

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestehenden Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten wahr. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigvereins ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet.

VI5466

Die Volksspeisung in Wasserburg

1933-1934

Enthält Volksspeisung; soziale Fürsorge; Verzeichnis der Teilnehmer an der Volksspeisung

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. Der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz in Wasserburg führte Volks- und Kinderspeisungen durch, bei denen Bedürftige für einen geringen Geldbetrag eine warme Mahlzeit erhielten. In der Liste sind die Bedürftigen sowie die ausgegebenen Speisen vermerkt.

VI5436

Berichte des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz in Wasserburg

1935-1936

Enthält Mütterschulung; Veranstaltung von Kursen; Zuschüsse, Einnahmen; Rote Kreuz-Lotterie; Ausgaben; soziale Fürsorge; Kinderspeisung; Kinderlandverschickung; Sammlung für Bedürftige; Zusammenarbeit mit dem Winterhilfswerk; Ausbildung der Mitglieder; Kriegsgräberfürsorge; Unzufriedenheit über die Organisation des Winterhilfswerkes; Bereitschaftsdienst; Teilnahme am Rotkreuztag; Eintopfsonntag; Unterstützung der Gründung eines Frauenzweigvereins in Rott; Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft; Zusammenarbeit mit dem Männerzweigverein; Materialbeschaffung; Versicherung der Mitglieder; Ausbildung von Helferinnen; Versicherung der Mitglieder; Teilnahme am Rotkreuztag

Darin: 1 ausgefüllter Fragebogen: Bericht und Rechnungsstellung für 1935/36; 23 Hefte: Blätter des Bayerischen Landesvereins des Deutschen Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: 800 neue Hilfskräfte des Roten Kreuzes verpflichtet; 1 Zeitungsartikel: Verpflichtung neuer Rotkreuz-Samariterinnen; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz muss bereit sein!; 1 Heft: 70 Jahre Vaterländischer Frauenverein; 2 Zeitungsseiten mit dem Artikel: Das Rote Kreuz im Rahmen der deutschen Wehrhoheit; 7 Sterbebilder für Jula Winter geb. Socher; 1 Zeitungsartikel: Hauptversammlung des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz; 1 Heft: Sie können stolz sein, mein Führer; 1 Spendenschein für das Winterhilfswerk; 1 Blatt: Merkblatt für die Dienstkleidung und Sanitätsausrüstung der weiblichen Hilfskräfte des Deutschen Roten Kreuzes; 1 Blatt: Merkblatt. Die Sterbehilfe des Deutschen Roten Kreuzes für weibliche Mitglieder; 2 Hefte: Amtliche Gewinn-Liste der 50. Bayr. Roten Kreuz-Lotterie; 1 Heft: Der Deutsche Verwaltungsbeamte; 1 Zeitungsartikel: Einladung zur Hauptversammlung des Frauenzweigvereins vom Roten Kreuz; 1 Heft: Tagung des Deutschen Roten Kreuzes Reichsfrauenbund in Berlin 10.-12. November 1936; 1 Blatt: Tagesordnung für die Festkundgebung des Deutschen Roten Kreuzes, Reichsfrauenbund; 1 Blatt: Merkblatt über die Versicherungen der weiblichen Hilfskräfte des Deutschen Roten Kreuzes; 1 Heft: Deutsches Rotes Kreuz Bayerischer Landesverein Kreisverein Oberbayern Jahresbericht für 1935/36; 1 Heft: Merkblatt für die Gruppenleiterinnen der weiblichen Hilfskräfte des Deutschen Roten Kreuzes; 1 Sparbuch für den Frauenzweigverein vom Roten Kreuz; 1 Heft: Katalog der Firma W. Söhngen & Co., Wiesbaden Fabrik für Verbandstoffe u. Sanitätsausrüstungen; 2 Hefte: Ein Aufklärungsbuch: Wie pflege ich Kranke?; 1 Heft: Der gesunde Säugling; 2 Taschenkalender: Für die Gemeinschaft des Helfens; 1 Zeitungsartikel: Der Führer dankt dem Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Meldung beim Führer über den Einsatz des Roten Kreuzes; 1 Heft: Richtig helfen bei Unfällen und plötzlichen Erkrankungen; 1 Heft: Wichtig für Aufklärung und Unterricht über Schutz und Hilfe gegen Giftgefahr; 1 Heft: Körperbau und Lebensvorgänge des Menschen; 1 ausgefüllter Fragebogen: Jahresbericht und Rechnungsstellung für 1934/35

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein

vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigvereins ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet.

VI5467

Mitgliederbuch der DRK Ortsbereitschaft Wasserburg1936-1946,
1948-1949

Enthält Mitgliederverzeichnis; Errichtung eines Reserve-Lazarettes; Eintritte; Austritte

Darin: 1 Zeitungsartikel: Finanzielle Lage des BRK hat sich bedeutend verschlechtert

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigvereins ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg.

VI5438

Berichte der DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg1939-1943,
1945-1946

Enthält soziale Fürsorge; Entnazifizierung; Unterbringung bedürftiger Schulkinder; Betreuung von Vertriebenen; Werbung von Mitgliedern; Austritte; Sammlung für Bedürftige; Rolle im Zweiten Weltkrieg; Ausgaben; Mitgliederversammlungen; Geburtenhilfe; Zusammenarbeit mit dem Reserve-Lazarett Wasserburg; Kriegshilfswerk; Geschenke an Soldatenheime; Mitgliederverzeichnis; Strickaktionen; Verleihung von Ehrenzeichen; Kriegspatenschaften für Soldaten der Wehrmacht; Kriegsausbildungskurse; Materialbeschaffung; Versicherung der Mitglieder; Verpflegung von Verwundetentransporten

Darin: 1 Ernennungsurkunde für Anna Huber; 3 Blätter: Richtlinien für die Instandsetzung des gestrickten Handschuhs; 1 Heft: Deutsches Rotes Kreuz Anordnung 9 betreffend Kriegsverluste und Kriegsgefangene; 1 Heft: Deutsches Rotes Kreuz Anordnung 4 betreffend Kriegsverluste und Kriegsgefangene; 1 Zeitungsartikel: Rot-Kreuz-Dienst ist Ehrendienst; 1 Zeitungsfoto: Jubiläumstagung des Reichsfrauenbundes; 1 Zeitungsartikel: Volksgemeinschaft! Ganz Deutschland ist angetreten; 2 Zeitungsseiten mit dem Artikel: Ein großer Tag im Reservelazarett Gars am Inn; 1 Blatt: Das Deutsche Rote Kreuz Verordnungsblatt

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten wahr. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigvereins ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg.

VI5439

Berichte des BRK Kreisverbandes Wasserburg

1946-1951

Enthält Unterstützung durch das amerikanische Rote Kreuz; soziale Fürsorge nach dem Krieg; Sammlung für Bedürftige; Mitgliederversammlungen; Jugend-Rotkreuz; Suchdienst; Jahresberichte; Veranstaltung von Kursen; Ausbildung der Mitglieder; Mitgliederverzeichnisse; Übungen; Betreuung von Kriegsheimkehrern; Ausgaben, Einnahmen; Unterstützung durch das schweizerische Rote Kreuz; Nähstube; Einsatz bei Veranstaltungen; Werbung von Spendern; Werbung von Mitgliedern; Vermittlung von Gefallenenmeldungen; Betreuung von Vertriebenen; Wasserwacht; Verleihung von Auszeichnungen; Kinderlandverschickung; Krankentransport; Löhne; Schulspeisung

Darin: 3 Blätter: Denkschrift über das Rote Kreuz und seine Verpflichtungen; 1 Zeitungsartikel: Jahreshauptversammlung des BRK-Kreisverbandes; 11 Hefte: Mitteilungsblatt des Bayerischen Roten Kreuzes; 2 Fotos vom Nähkurs des Jugend-Rotkreuzes; 2 Fotos von Mitgliedern des Roten Kreuzes; 32 Fotos von einer Übung in Altensee; 25 Fotos von einer Weihnachtsfeier für Bedürftige; 3 Fotos: BRK Kolonne und Bereitschaft Wasserburg 1950; 2 Fotos: Einweihung der Bergwachthütte; 6 Fotos von Krankentransportfahrzeugen; 1 Zeitungsartikel: Beachtlicher Rechenschaftsbericht des BRK Kreisverbandes; 1 Zeitungsartikel: Einladung zur Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes des Bayerischen Roten Kreuzes; 1 Heft: Sammlungs-Regeln für den Muttertag, 14. Mai 1950; 9 Fotos von einem Ausflug; 6 Fotos von einer Übung am Bruckbräu 1949; 10 Fotos von einer Übung in den Bergen im Schnee; 15 Fotos von einer Übung in den Bergen; 4 Fotos vom Abseilen von einer Hauswand; 2 Fotos von der Wasserwacht; 1 Heft: Wie werde ich Mitglied?; 5 Hefte: Bayerisches Jugend Rotkreuz Werkbrief; 1 Heft: Das Bayerische Rote Kreuz im Jahre 1949. Ein Leistungsbericht; 1 Zeitungsartikel: 300 Heimkehrer wurden betreut; 1 Zeitungsartikel: Jahresversammlung des BRK; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz gibt Rechenschaft; 1 Heft: Spendenbons-Sammellisten

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestehenden Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenpflegerische Tätigkeiten wahr. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg.

VI5471 **Einsatzmeldebuch der BRK Sanitätskolonne Wasserburg** 1946

Enthält nur: Einsätze; Krankentransporte

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. Sie entstand in Folge einer Anregung des Kreisausschusses von Oberbayern und des bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz sowie eines Aufrufes des Stadtmagistrats. Die ersten Mitglieder fanden sich in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr, des Turnvereins und des Veteranen- und Kriegervereins. Zu den Hauptaufgaben der Kolonne gehörten in Friedenszeiten die Durchführung von Krankentransporten und Desinfektionen. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. Auf dem Titel des Heftes wird die Kolonne als "Bereitschaft (m) Wasserburg 1" bezeichnet.

VI5473 **Einsatzmeldebuch der BRK Sanitätskolonne Wasserburg** 1947

Enthält nur: Einsätze; Krankentransporte

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. Sie entstand in Folge einer Anregung des Kreisausschusses von Oberbayern und des bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz sowie eines Aufrufes des Stadtmagistrats. Die ersten Mitglieder fanden sich in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr, des Turnvereins und des Veteranen- und Kriegervereins. Zu den Hauptaufgaben der Kolonne gehörten in Friedenszeiten die Durchführung von Krankentransporten und Desinfektionen. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. Auf dem Titel des Heftes wird die Kolonne als "Bereitschaft (m) Wasserburg 1" bezeichnet.

VI5474 **Einsatzmeldebuch der BRK Sanitätskolonne Wasserburg** 1947

Enthält nur: Einsätze; Krankentransporte

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. Sie entstand in Folge einer Anregung des Kreisausschusses von Oberbayern und des bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz sowie eines Aufrufes des Stadtmagistrats. Die ersten Mitglieder fanden sich in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr, des Turnvereins und des Veteranen- und Kriegervereins. Zu den Hauptaufgaben der Kolonne gehörten in Friedenszeiten die Durchführung von Krankentransporten und Desinfektionen. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. Auf dem Titel des Heftes wird die Kolonne als "Bereitschaft (m) Wasserburg 1" bezeichnet.

VI5475 **Einsatzmeldebuch der BRK Sanitätskolonne Wasserburg** 1947

Enthält nur: Einsätze; Krankentransporte

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. Sie entstand in Folge einer Anregung des Kreisausschusses von Oberbayern und des bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz sowie eines Aufrufes des Stadtmagistrats. Die ersten Mitglieder fanden sich in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr, des Turnvereins und des Veteranen- und Kriegervereins. Zu den Hauptaufgaben der Kolonne gehörten in Friedenszeiten die Durchführung von Krankentransporten und Desinfektionen. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. Auf dem Titel des Heftes wird die Kolonne als "Bereitschaft (m) Wasserburg 1" bezeichnet.

VI5472 **Einsatzmeldebuch der BRK Sanitätskolonne Wasserburg** 1947

Enthält nur: Einsätze; Krankentransporte

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. Sie entstand in Folge einer Anregung des Kreisausschusses von Oberbayern und des bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz sowie eines Aufrufes des Stadtmagistrats. Die ersten Mitglieder fanden sich in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr, des Turnvereins und des Veteranen- und Kriegervereins. Zu den Hauptaufgaben der Kolonne gehörten in Friedenszeiten die Durchführung von Krankentransporten und Desinfektionen. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. Auf dem Titel des Heftes wird die Kolonne als "Bereitschaft (m) Wasserburg 1" bezeichnet.

VI5476 **Einsatzmeldebuch der BRK Sanitätskolonne Wasserburg** 1947

Enthält nur: Einsätze; Krankentransporte

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. Sie entstand in Folge einer Anregung des Kreisausschusses von Oberbayern und des bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz sowie eines Aufrufes des Stadtmagistrats. Die ersten Mitglieder fanden sich in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr, des Turnvereins und des Veteranen- und Kriegervereins. Zu den Hauptaufgaben der Kolonne gehörten in Friedenszeiten die Durchführung von Krankentransporten und Desinfektionen. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. Auf dem Titel des Heftes wird die Kolonne als "Bereitschaft (m) Wasserburg 1" bezeichnet.

VI5507	Anschaffungen der BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg	1950-1953, 1958, 1961, 1963, 1966-1969
--------	--	--

Enthält Ausrüstung, Anschaffungen; Krankentransport; Ausgaben; Kaufverträge; Einnahmen; Verkauf von Kraftfahrzeugen; Mietverträge

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenpflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. 1956 wurde in Wasserburg das 60. Gründungsfest des Wasserburger Roten Kreuzes gefeiert. Ausschlaggebend war das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. Die 26 Jahre in denen der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz bereits zuvor existiert hatte wurden nicht beachtet. Ende des Jahres 1972 wurde der BRK Kreisverband Wasserburg in Folge der Gebietsreform und der Auflösung des Landkreises Wasserburg aufgelöst. In Wasserburg bestanden weiterhin die BRK Sanitätskolonne und die BRK Bereitschaft. Im Jahr 1988 feierte man in Verbindung mit der 850 Jahr-Feier der Stadt Wasserburg auch das 90-jährige Bestehen von Kolonne und Bereitschaft und bezog sich ebenfalls auf das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. 1993 schlossen sich die Männer und Frauen von Kolonne und Bereitschaft unter dem gemeinsamen Namen Bereitschaft zusammen. Es wurden sowohl ein Bereitschaftsleiter als auch eine Bereitschaftsleiterin gewählt. 1996 feierte man das 100-jährige Jubiläum des Roten Kreuzes in Wasserburg und bezog sich ebenfalls auf 1896.

VI5439	Berichte der DRK Bereitschaft Wasserburg	1951
--------	---	------

Enthält Unterstützung durch das amerikanische Rote Kreuz; soziale Fürsorge nach dem Krieg; Sammlung für Bedürftige;

Darin: 3 Blätter: Denkschrift über das Rote Kreuz und seine Verpflichtungen;

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenpflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigvereins ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges wurde aus der Ortsgemeinschaft Wasserburg die DRK Bereitschaft Wasserburg.

VI5440

Berichte des BRK Kreisverbandes Wasserburg

1952-1954

Enthält Ausbildung der Mitglieder; Einnahmen; Sammlung für Bedürftige; Zuschüsse; Ausgaben; soziale Fürsorge nach dem Krieg; Krankentransport; Jahresberichte; Werbung von Spendern; Teilnahme am Rotkreuztag; Übungen; Mitgliederversammlungen; Jugend-Rotkreuz; Organisation von Veranstaltungen; Suchdienst; Unterstützung durch das schweizerische Rote Kreuz; Betreuung von Vertriebenen; Betreuung von Kriegheimkehrern; Betreuung von Veranstaltungen

Enthält Prozess gegen den Geschäftsführer des Roten Kreuzes Rosenheim

Darin: 1 Heft: Bayerisches Rotes Kreuz Bezirksverband Oberbayern Leistungsbericht 1953/1954; 45 Hefte: Mitteilungsblatt des Bayerischen Roten Kreuzes; 1 Heft: Richtlinien für Ortsvereinigungen des Bayerischen Roten Kreuzes; 1 Heft: Geschäftsordnung für Kreisverbände des Bayerischen Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz Wasserburg unter dem brennenden Lichterbaum; 1 Zeitungsartikel: Rot-Kreuz-Versammlung; 1 Zeitungsartikel: Einhundert BRK-Helfer zeigten bei einer Großübung ihre Ausbildung; 1 Zeitungsartikel: Weihnachtsfreude für 140 Kinder und Erwachsene; 1 Zeitungsartikel: Vorfahrtsrecht für Unfallwagen gefordert; 1 Zeitungsartikel: Übung der BRK-Gruppe Rott; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz will hochgesteckte Ziele verwirklichen; 1 Zeitungsartikel: Netz der Unfallhilfestellen soll erweitert werden; 1 Zeitungsfoto: Ausstellung der gesamten Ausrüstung des RK; 1 Zeitungsartikel: Zum guten Willen gehören auch Kenntnisse und Ausrüstung; 1 Zeitungsartikel: Jugend sendet Grüße in die Welt; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz und Katastrophenschutz; 1 Zeitungsartikel: Sammlung des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz berichtet über Katastrophenschutz im Landkreis; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz und Polizei arbeiten zusammen; 1 Zeitungsartikel: Ein ideales Ziel für die heranwachsende Jugend; 2 Zeitungsseiten; 1 Zeitungsartikel: Zollinspektor entlastet Schwentner; 1 Zeitungsartikel: Chefarzt Dr. Golling als Zeuge im Schwentner-Prozess; 1 Zeitungsartikel: Der Staatsanwalt greift ein; 1 Zeitungsartikel: Schwentner und sechs Mitangeklagte vor der Strafkammer; 1 Zeitungsartikel: Meldestelle der Vermissten; 23 Fotos von einer Ausstellung der Ausrüstungsgegenstände; 6 Fotos von einem Faschingsball; 8 Fotos von einer Übung am E-Werk; 8 Fotos von einer Luftballon-Aktion; 1 Blatt: Die Unfallhilfsstelle/Der Katastropheneinsatz; 1 Heft: 25 Jahre Sanitätskolonne des Roten Kreuzes in Haag Festprogramm; 28 Fotos vom 25-jährigen Gründungsfest des Roten Kreuzes Haag; 1 Karte: Einsatzleiter; 14 Fotos von einem Lehrgang; 3 Fotos von Mitgliedern des Roten Kreuzes; 1 Karte: Einladung zum Wohltätigkeits-Ball; 1 Zeitungsartikel: Rot-Kreuz-Arbeit ist Dienst an der Allgemeinheit

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der

männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg.

VI5509

Dienstpläne der BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg

1953-1955,
1957-1980

Enthält Dienstpläne; Übungen; Ausbildung der Mitglieder; Mitgliederversammlungen; Veranstaltung von Kursen; Krankentransport; Mitgliederverzeichnisse

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. 1956 wurde in Wasserburg das 60. Gründungsfest des Wasserburger Roten Kreuzes gefeiert. Ausschlaggebend war das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. Die 26 Jahre in denen der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz bereits zuvor existiert hatte wurden nicht beachtet. Ende des Jahres 1972 wurde der BRK Kreisverband Wasserburg in Folge der Gebietsreform und der Auflösung des Landkreises Wasserburg aufgelöst. In Wasserburg bestanden weiterhin die BRK Sanitätskolonne und die BRK Bereitschaft. Im Jahr 1988 feierte man in Verbindung mit der 850 Jahr-Feier der Stadt Wasserburg auch das 90-jährige Bestehen von Kolonne und Bereitschaft und bezog sich ebenfalls auf das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. 1993 schlossen sich die Männer und Frauen von Kolonne und Bereitschaft unter dem gemeinsamen Namen Bereitschaft zusammen. Es wurden sowohl ein Bereitschaftsleiter als auch eine Bereitschaftsleiterin gewählt. 1996 feierte man das 100-jährige Jubiläum des Roten Kreuzes in Wasserburg und bezog sich ebenfalls auf 1896.

VI5441

Berichte des BRK Kreisverbandes Wasserburg

1955-1960

Enthält Organisation von Veranstaltungen; Übungen; Sammlung für Bedürftige; Bergwacht; Jahresberichte; Ausbildung der Mitglieder; Veranstaltung von Kursen; Fahrt nach Solferino; Teilnahme an der 100-Jahr-Feier des Roten Kreuzes; Wahlen; Mitgliederversammlungen; 60-jähriges Gründungsfest; Verleihung von Auszeichnungen; Hilfe bei Hochwasser

Darin: 1 Zeitungsartikel: Fröhliche Feier bei der Sanitätskolonne und Bereitschaft des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Mittler zwischen Gegensätzen; 2 Zeitungsartikel: Aktives Rotes Kreuz in Gars; 1 Zeitungsartikel: In Isen wurde ein Rot-Kreuz-Kurs abgeschlossen; 1 Zeitungsartikel: Knochenbrüche und ihre Behandlung; 1 Zeitungsartikel: Die Omnibusgarage wurde zum Verbandsplatz; 1 Zeitungsartikel: Richtige Hilfe kann Leben retten; 6 Fotos von einer Fahrt nach Solferino; 26 Fotos von einer Übung in der Knabenschule 1960; 7 Fotos: Häusliche Krankenpflege; 1 Zeitungsartikel: Herbstsammlung des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz zeichnet sich durch Fleiß und Eifer aus; 5 Fotos von einer Spendenübergabe; 1 Zeitungsartikel: Reaktionsuhr und Testgerät für Verkehrsteilnehmer konstruiert; 1 Zeitungsartikel: Nur jede zehnte Gemeinde hat eine Unfallhilfsstelle; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz klopft an Türen und Herzen; 1 Zeitungsartikel: Solferino ein Denkmal des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Eine Abordnung des Kreiverbandes des Roten Kreuzes besuchte die Gedenkfeier bei Solferino; 14 Fotos von einer Übung in Gars 1959; 1 Foto: 60-jähriges Gründungsfest in Simbach/Inn; 35 Fotos von der Weihnachtsfeier 1958; 1 Foto vom Jahresausflug 1958 nach Salzburg; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz erhält seine Aufgaben von der Zeit gestellt; 1 Heft: Stülpa für die Praxis; 2 Zeitungsartikel: Nikolaus beim Roten Kreuz; 5 Fotos von der Nikolausfeier 1957; 1 Zeitungsartikel: Landesversammlung des Roten Kreuzes in Bamberg; 1 Zeitungsartikel: Dem Roten Kreuz genügt das Blaulicht nicht; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Tätigkeit kein öffentlicher Dienst; 1 Zeitungsartikel: Vielfältig sichtbare und stille Aufgaben des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Versammlung des Haager Roten Kreuzes; 1 Sterbebild für Dr. Alexander Heßler; 1 Zeitungsartikel: Schulung auf allen wichtigen Gebieten; 1 Zeitungsartikel: Der Menschlichkeit Geltung verschaffen; 1 Zeitungsartikel: Vielseitiger Einsatz des Roten Kreuzes; 2 Zeitungsartikel: Schauübung an der Donau; 2 Zeitungsseiten mit dem Artikel: Eindrucksvolle Demonstration der waffenlosen Gewalt des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Jahresausflug des Roten Kreuzes; 2 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz nahm Abschied von Dr. Heßler; 1 Urkunde für Gretel Brucker; 1 Zeitungsartikel: Jugendrotkreuz verteilt Geschenke; 1 Zeitungsartikel: Konzert zugunsten des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Neunzig Prüflinge bestanden den Rotkreuz-Lehrgang; 1 Zeitungsartikel: BRK-Tagung in Kehlheim; 2 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz fördert Ausbildung; 1 Zeitungsartikel: Albert Schweitzers ernster Appell an die Welt; 1 Zeitungsartikel: Das Atom - von A bis Z; 1 Zeitungsartikel: Das Arbeitsgebiet des Roten Kreuzes wird immer größer; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz klopft an die Türen; 1 Zeitungsartikel: Nutzenanwendung aus der großen Schauübung; 1 Zeitungsartikel: Schauübung zum 60. Gründungsfest des Wasserburger Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: 600

Teilnehmer bei Jubiläumsfeier des Roten Kreuzes; 20 Fotos von einer Übung am Gries 1956; 16 Fotos vom Patenbitten der San. Kolonne Trostberg; 2 Fotos von einem Ausflug; 1 Foto: Flüchtlingsbetreuung; 1 Foto: Ungarnspende 1956; 2 Hefte: 60. Gründungsfest der Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg/Inn; 1 Zeitungsartikel: Das Wasserburger Rote Kreuz übernimmt die Patenschaft für Trostberg; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz ehrt langjährige Mitglieder; 1 Plan des Hauses des Roten Kreuzes in Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Kinderlähmung beunruhigt die Eltern; 1 Zeitungsartikel: Jahresversammlung in Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: 10 Jahre Aufbauarbeit in Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Zehn Jahre Aufbauarbeit führten zu stolzen Leistungen; 26 Fotos: Schweizer Bettenpaket; 2 Fotos: Ankunft von Paketen; 4 Fotos: Eisenhower Spende; 1 Sterbebild für Otto Gessler den Präsidenten des Deutschen Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Ausbildungslehrgang des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Goldene Rotkreuz-Ehrendadel für Anna Huber; 6 Fotos: Verteilung von Paketen; 24 Fotos von einer Übung unter den Arkanden 1955; 9 Fotos von einem Konzert; 1 Zeitungsartikel: Ständig wachsen die Aufgaben des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: 2000 Pakete aus Amerika für Hochwassergeschädigte; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: 2000 Pakete aus Amerika für Hochwassergeschädigte; 1 Zeitungsartikel: Wasserburger Jugend sendet Austausch-Alben nach Australien; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Wasserburger Jugend sendet Austausch-Alben nach Australien; 1 Zeitungsartikel: Bedürftige Wasserburger erhielten amerikanische Spenden; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Bedürftige Wasserburger erhielten amerikanische Spenden

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. 1956 wurde in Wasserburg das 60. Gründungsfest des Wasserburger Roten Kreuzes gefeiert. Ausschlaggebend war das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. Die 26 Jahre in denen der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz bereits zuvor existiert hatte wurden nicht beachtet.

VI5504

Tagebuch von Hildegard Hitzbleck1955-1962,
1969-1970

Enthält Besuch von Fortbildungen; Ausbildung der Mitglieder der BRK Bereitschaft Wasserburg; Leitung von Kursen; Veranstaltung von Kursen durch die BRK Bereitschaft Wasserburg; Praktikum in der chirurgischen Abteilung des städtischen Krankenhauses Nürnberg; Ausbildung von Schwesternhelferinnen

Darin: 8 Fotos: Kurs für Kurslehrerinnen für Häusliche Krankenpflege in Deisenhofen 1955; 1 Zeichnung: Krankenpflege; 1 Foto: Landwirtschaftsschule Wasserburg 1956; 2 Fotos: Hildegard Hitzbleck mit anderen Rotkreuz-Schwestern; 1 Foto: 4 Rotkreuz-Schwestern; 3 Fotos: Erfahrungsaustausch Häusliche Krankenpflege; 1 Foto: Haus der Schwesternschaft Nürnberg; 1 Zeichnung: Der sehr moderne Woldecken-Schlafrock; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1957; 1 Zeichnung: Der Halswickel; 1 Zeichnung: Verletzte auf einer Trage; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1958; 1 Zeichnung: Frau Hitzbleck kommt mit dem Buttermilchgericht; 1 Zeichnung: Frau Hitzbleck auf dem Weg nach Gars; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1959; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege am Englischen Institut Haag 1959; 1 Zeichnung vom Englischen Institut Haag; 3 Fotos: Erfahrungsaustausch Häusliche Krankenpflege in Hohenfels 1960; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1960; 1 Postkarte von Amerang; 1 Postkarte: Suchdienst-Lehrgang in Deisenhofen 1960; 1 Zeichnung: Wasserburg; 1 Zeichnung: Krankenpflege; 4 Fotos: Kurs Häusliche Krankenpflege Bereitschaft Wasserburg 1960; 1 Postkarte: Wasserburg am Inn; 4 Fotos: Arbeitstagung in München 1961; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1961; 1 Zeichnung: Schulhaus in Amerang; 1 Foto: Erfahrungsaustausch Häusliche Krankenpflege 1961; 1 Zeichnung: Krankenpflege; 1 Foto: Englisches Institut Haag; 7 Fotos: Vorbereitungskurs für Schwesternhelferinnen im Englischen Institut Haag 1961; 2 Zeichnungen: Krankenpflege; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1962; 2 Fotos: Abschlusslehrgang für Schwesternhelferinnen in Haag 1962; 1 Foto: Landwirtschaftsschule Wasserburg 1969/70; 1 Foto: Landwirtschaftsschule Wasserburg

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Darunter befanden sich auch 3 Tagebücher von Hildegard Hitzbleck. Sie wurde 1899 geboren, trat 1929 in das Rote Kreuz ein und feierte 1979 ihre 50-jährige Mitgliedschaft. Für ihre Verdienste für das Rote Kreuz erhielt sie das Bundesverdienstkreuz und wurde zum Ehrenmitglied des Bayerischen Roten Kreuzes ernannt. Besonders setzte sich Hildegard Hitzbleck für die Ausbildung der Mitglieder der BRK Bereitschaft Wasserburg ein. Sie hielt aber auch in Schulen und bei anderen Rotkreuz-Bereitschaften Kurse über Erste Hilfe und Krankenpflege ab. In das Tagebuch haben zahlreiche Teilnehmerinnen ihrer Kurse gute Wünsche für Frau Hitzbleck geschrieben. Sie starb 1985.

VI5442

Berichte der BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg

1961-1974, 1976

Enthält Organisation von Veranstaltungen; Verleihung von Auszeichnungen; Übungen; Fahrt nach Solferino; Veranstaltung von Kursen, Ausbildung der Mitglieder; Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Wasserburg; Suchdienst; Ausrüstung; Krankentransport; Jugend-Rotkreuz; Auflösung des BRK Kreisverbandes Wasserburg; Einsatz bei den Olympischen Spielen in München; Betreuung von Veranstaltungen; Einsätze; Sammlung für Bedürftige; Mitgliederversammlungen des BRK Kreisverbandes Wasserburg; Wahlen des BRK Kreisverbandes Wasserburg; Jahresberichte des BRK Kreisverbandes Wasserburg; Einrichtung eines Rotkreuz-Heims; Einnahmen des BRK Kreisverbandes Wasserburg; Ausgaben des BRK Kreisverbandes Wasserburg; Werbung von Spendern

Darin: 1 Heft: Der Rotkreuzler; 2 Fotos: Altenclub-Weihnachten 1974; 1 Zeitungsfoto: Johann Bendner wird für 45jährige Zugehörigkeit zum Roten Kreuz ausgezeichnet; 1 Zeitungsartikel: Ehrung langjähriger Mitglieder bei der Weihnachtsfeier im RK-Heim; 1 Zeitungsartikel: Bundesverdienstkreuz für Rot-Kreuz-Geschäftsführer Johann Dobler; 1 Zeitungsartikel: Gemeinsame Übung von Feuerwehr und BRK; 1 Zeitungsartikel: Landrat ehrte 15 langjährige Aktive des Rotkreuz-Kreisverbandes Rosenheim; 1 Zeitungsartikel: BRK-Kreisgeschäftsführer Ullrich als Nachfolger von Friedrich Brandl nach Ebersberg berufen; 1 Zeitungsartikel: Horst Misch neuer Dienststellenleiter - Alfons Ullrich nach Ebersberg; 1 Zeitungsartikel: Weinfest zugunsten des Rotkreuz-Rettungszentrums in Rosenheim; 1 Foto: EH-Abschluss 1974; 1 Zeitungsartikel: Dritte Behindertenfahrt des BRK-Bezirksverbandes Oberbayern auf dem Chiemsee mit über 300 Gästen; 2 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz fährt nach Solferino; 1 Foto von Skeletten; 1 Zeitungsartikel: 65. Geburtstag von Johann Bendner; 1 Zeitungsartikel: Bayerns Unfallrettung wird Modell; 1 Zeitungsartikel: Die Feuerwehr Wasserburg führt einen Kurs in Erster Hilfe durch; 1 Zeitungsartikel: Richtiges Helfen im Mittelpunkt; 2 Fotos: Rückholdienst des BRK 1974; 2 Fotos: Faschingsball bei Greinbräu 1974; 1 Zeitungsartikel: Rot-Kreuz Faschingsball; 2 Fotos: Tombola; 1 Zeitungsartikel: Schöne Gewinne bei der Tombola; 2 Zeitungsphotos: Rot-Kreuz Faschingsball; 1 Zeitungsartikel: Stimmungsvoller Ball des Roten Kreuzes mit Auftritt der Stadtgarde; 1 Zeitungsartikel: Medaille für verdiente Mitglieder; 3 Fotos von einer Weihnachtsfeier; 1 Zeitungsartikel: Zusammenarbeit des DRK-Suchdienstes München mit dem sowjetischen Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Eine Million Vermißtenschicksale geklärt; 1 Zeitungsbeitrag: Frau Goppel im Gespräch mit zwei Behinderten; 1 Zeitungsartikel: Zweihundert Behinderte zu Gast auf der "Edeltraud"; 1 Zeitungsartikel: Behinderte auf dem Chiemsee; 1 Todesanzeige: Frau Elfriede Bloß; 1 Zeitungsartikel: Nächstes Ziel ist Leistungsstufe II; 1 Zeitungsartikel: Sparkasse Wasserburg spendete Krankenwagen; 1 Zeitungsbeitrag: Aktion Kinderhort; 1 Zeitungsartikel: Wasserburger Jugendrotkreuz fuhr zu einem Zeltlager an die Isar; 1 Zeitungsbeitrag: Übung mit der Wasserwacht; 1 Zeitungsartikel: Eindrucksvolle Übung des Wasserburger Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Morgen Schauführung des Roten Kreuzes; 1 Blatt: Wasserburger

Heimatsnachrichten Fasching; 2 Fotos: Erste Hilfe Kurs in Amerang; 1 Karte: Weihnachtsfeier in Amerang; 1 Zeitungsartikel: Die Wehren von Amerang, Evenhausen und Kirchensur probten den Ernstfall; 1 Textilband: 100 Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Amerang; 2 Fotos: Rot-Kreuz-Gruppe Amerang fährt zum Waisertwecken von Familie Thiele; 1 Sterbebild für Alois Bablitzka; 2 Todesanzeigen für Alois Bablitzka; 1 Zeitungsausschnitt: Rot-Kreuz-Ball in Evenhausen; 1 Foto: Weihnachtsfeier 1974; 1 Foto: Ausflug der Ortsgruppe Amerang zum Königsee; 1 Foto: Hochzeit von Ernestine Ruhrseitz und Wolfgang Thiele; 1 Foto: Geburtstag von Gruppenführerin Gertraud Kopp; 1 Foto: Weihnachtsfeier 1973; 1 Zeitungsartikel: Spende für die Ortsstelle Amerand des Roten Kreuzes; 1 Foto: Erste Hilfe Kurs 1973; 2 Zeitungsfotos: Schauübung 1973; 1 Zeitungsartikel: Hans und Erna Anzeneder nehmen Abschied von Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Maria Schell als Ehrengast beim Rotkreuz-Ball; 2 Zeitungsartikel: Rot-Kreuz-Ball am Wochenende; 1 Zeitungsfoto: Stadtgarde beim Rotkreuzball; 1 Zeitungsartikel: Abzeichen in Silber angepeilt; 1 Zeitungsartikel: Frau Hildegard Hitzbleck erhielt das Bundesverdienstkreuz; 1 Zeitungsartikel: Der Kreisverband Wasserburg des Roten Kreuzes wird am Jahresende aufgelöst; 1 Zeitungsartikel: Tod von Hans Burlefinger; 1 Zeitungsartikel: Abschlußabend beim Roten Kreuz in Gars-Bahnhof; 1 Sterbebild für Hans Burlefinger; 2 Zeitungsartikel: Rotkreuzverbände unter einem Dach; 1 Zeitungsartikel: Ausflug für Senioren organisiert; 1 Zeitungsartikel: Dienstplan des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: 24jähriger Elektriker allergisch gegen Bienenstich - Künstlich beatmet; 3 Zeitungsausschnitte: Erste Hilfe Kurse in Wasserburg; 1 Prospekt: Olympische Spiele in München; 1 Heft: Gelungene Leistungsprobe des Sozialdienstes im K-Fall; 1 Zeitungsartikel: Unterm Sattelzug begraben; 1 Zeitungsartikel: Fünf Verletzte bei Frontalzusammenstoß; 1 Zeitungsartikel: Vier Unfalltote in einem Monat; 1 Zeitungsartikel: Polizei fordert Ersatzfahrer an; 4 Zeitungsausschnitte: Erste Hilfe Kurs in Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Erfolgreiche Tombola beim Rotkreuz-Ball; 1 Zeitungsartikel: Mehr Tote und Verletzte als jemals zuvor; 2 Zeitungsausschnitte: Rot-Kreuz-Ball; 1 Zeitungsartikel: Für alle Aufgaben gerüstet; 1 Zeitungsartikel: Karambolage trotz Vollbremsung; 1 Zeitungsartikel: Fahrer schwer verletzt; 1 Zeitungsartikel: Reifglätte wurde zum Verhängnis; 1 Zeitungsartikel: Vorfahrt nicht beachtet; 1 Zeitungsartikel: Der Tod an der Straße; 1 Zeitungsartikel: 180 Minuten im Auto eingeklemmt; 1 Zeitungsartikel: Beim Kirchengang tödlich verunglückt; 1 Zeitungsartikel: Kombifahrer erschrak und verursachte schweren Unfall; 1 Zeitungsartikel: Zusammenstoß mit schlimmen Folgen; 1 Zeitungsartikel: Flüchtiger Fahrer ermittelt; 1 Zeitungsartikel: Den Verletzungen erliegen; 1 Zeitungsartikel: Das Auto mußte erst zerlegt werden; 1 Zeitungsartikel: Nachts an Alleebaum geprallt; 1 Zeitungsartikel: Fiat streift Fußgänger; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz sammelt alte Kleider; 1 Zeitungsartikel: Elfjähriger schwer verletzt; 1 Zeitungsartikel: Aus dem Wagen geschleudert; 1 Zeitungsartikel: Abschluß des Rot-Kreuz-Kurses für Erste Hilfe in Schnaitsee; 1 Zeitungsartikel: Drei Wasserburgerinnen erhielten den Verdienstorden der Bundesrepublik; 1 Zeitungsartikel: Schweizer Jungend-Rotkreuzleiter spricht in Wasserburg; 1 Zeitungsfoto: Übung zum Abschluss des Ausbildungsjahres; 1 Zeitungsartikel: Wasserburger

RK-Nachwuchs übt im Herder Wald den Ernstfall; 1
Zeitungsartikel: Ulrich Schüle berichtete über den
Rotkreuz-Einsatz in Vietnam; 1 Zeitungsartikel: 60. Geburtstag
von Chefarzt Dr. Döderlein; 1 Zeitungsartikel: Unfälle durch das
Winterwetter; 1 Zeitungsfoto: Mit dem Funkgerät kann der
Sanka-Fahrer mit der Funkzentrale in Verbindung treten; 2
Zeitungsartikel: Rettungsdienst hat Sprechfunk erhalten; 1
Zeitungsartikel: Ehrenkreuz für Hans Anzeneder; 1
Zeitungsfoto: Hans Anzeneder erhält das Ehrenkreuz; 1
Zeitungsartikel: Kolonnenführer Manfred Kraft verlässt
Wasserburg; 1 Foto: Erste Tombola beim BRK-Ball 1971; 1
Zeitungsartikel: Verletzte und demolierte Autos; 1
Zeitungsartikel: PKW prallte gegen LKW; 1 Zeitungsartikel:
RK-Sammlung dient der Funkausrüstung der Krankenwagen; 1
Zeitungsfoto: Stammtisch beim Paulaner; 1 Zeitungsartikel:
Finanziell ist das BRK schwach; 1 Zeitungsartikel: Mutter und
zwei Kinder tot; 1 Zeitungsartikel: Schreckliches Ende eines
Urlaubs; 1 Zeitungsartikel: Der Suchdienst ist Arbeit für den
Frieden; 1 Zeitungsartikel: Dr. Kramer sprach über die
Rauschmittelsucht und deren Gefahren; 1 Zeitungsartikel:
Wasserwachtgruppe in Rott gegründet; 1 Todesanzeige für
Johann Zacherl; 1 Zeitungsartikel: Die Haager nahmen
Abschied von Hans Zacherl; 1 Zeitungsartikel: Helfer für den
Krankentransportwagen werden dringend benötigt; 1
Zeitungsartikel: Nach dem Tanz in den Tod gefahren; 1
Zeitungsartikel: Zwei Tote und drei Schwerverletzte; 1
Zeitungsartikel: Hilfe kann Wettlauf mit dem Tod gewinnen; 1
Zeitungsartikel: Rotes Kreuz bittet um Hilfe; 1 Zeitungsartikel:
Rotes Kreuz setzt Ausbildung fort; 1 Zeitungsartikel: Ehrungen
für treue RK-Angehörige; 1 Zeitungsartikel: Neuer
Geschäftsführer beim RK; 2 Zeitungsartikel:
Altkleidersammlung des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsfoto:
Rotkreuz-Übung; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz erprobte die
Ausbildung; 1 Zeitungsartikel: Vielseitige Rotkreuz-Ausbildung;
1 Zeitungsartikel: Manfred Kraft wurde zum Führer der
Wasserburger Sanitätskolonne gewählt; 1 Zeitungsfoto:
Glückshafen beim Wasserburger Frühlingsfest; 1
Zeitungsartikel: Immer mehr Personen können helfen; 4
Zeitungsartikel: In Erster Hilfe 675 Personen geschult; 1
Zeitungsausschnitt: Jahreshauptversammlung; 1
Zeitungsartikel: Die Sammlung des Roten Kreuzes dient der
Verbesserung der Ausrüstung; 1 Zeitungsartikel:
Weihnachtsfeier vom Roten Kreuz, Alpenverein und der
Landwirtschaftsschule; 1 Zeitungsartikel: Hilfe bedingt moderne
Ausrüstung; 1 Zeitungsartikel: Firma Meggle stiftete Geräte für
Krankentransport; 1 Zeitungsartikel: Richtige Hilfe ist von
entscheidender Bedeutung; 1 Zeitungsfoto: Grafinger Garde
beim Rotkreuz-Ball; 1 Zeitungsartikel: Fasching beim Roten
Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Verleihung von Steckkreuzen; 2
Zeitungsartikel: Tod von Heinz Tschentscher; 1 Sterbebild für
Heinz Tschentscher; 1 Todesanzeige für Heinz Tschentscher; 1
Zeitungsartikel: Adventfeier im Rotkreuzheim; 1 Zeitungsartikel:
Werner Holzmann neuer RK-Kreisgeschäftsführer; 1 Foto:
Hauseinweihung des Rotkreuz-Heims 1966; 1 Zeitungsartikel:
Einweihungsfeier für das Rotkreuz-Heim; 1 Zeitungsfoto:
Kirchliche Weihe des neuen Krankentransportwagens; 1
Zeitungsartikel: 35. Gründungsfest in Endorf; 1 Zeitungsartikel:
Das Rote Kreuz erhält jetzt ein eigenes Heim; 1
Zeitungsanzeige: Beifahrer für den Sanitätswagen gesucht; 1
Zeitungsartikel: Katastrophen-Übung des Roten Kreuzes; 1
Zeitungsartikel: Tod von Franz Maier; 1 Zeitungsartikel: Neue

Rot-Kreuz-Konventionen; 1 Zeitungsartikel: Adventsfeier des Roten Kreuzes; 1 Foto eines Unfalls 1965 in Kufstein; 1 Zeitungsartikel: Letzte Aktion zum Abschluss des Suchdienstes; 2 Zeitungsartikel: Wasserburg bekommt ein Rotkreuz-Haus; 1 Zeitungsartikel: Hilfeleistung im Notfall ist Menschenpflicht; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz zählt über 350 Aktive; 1 Foto: BRK Präsident Dr. Ehard; 1 Zeitungsartikel: Rot-Kreuz Fernsprechtrupp im Einsatz; 1 Zeitungsartikel: BRK-Katastrophenübung in Isen; 3 Fotos: Zeltlager des Jugend-Rotkreuzes 1964; 5 Fotos: Übung 1964; 1 Heft: Einladung zur Standarten-Weihe der Sanitätskolonne Partenkirchen; 6 Fotos: Flugzeugunglück 1964; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Lehrgänge finden guten Anklang; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz braucht fördernde Mitglieder; 1 Zeitungsartikel: Mängel in der Unfallhilfe alarmierend; 1 Zeitungsartikel: Das Rote-Kreuz-Fest rückt heran; 1 Zeitungsartikel: Altenfahrt des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Reges Interesse für die Rotkreuz-Ausstellung; 6 Fotos: Seniorenfahrt 1963; 1 Zeitungsartikel: Eine vorbildliche Übung warb für die Idee des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Jubiläumsfeier des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Weihe und Taufe des Schutzbootes der Wasserwacht Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Reiches Arbeitspensum beim Roten Kreuz; 2 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz übte bei Attel; 1 Blatt: Einladung zur Bannerweihe der Sanitätskolonne Reit im Winkl; 1 Zeitungsartikel: 100-Jahr-Feier des Roten Kreuzes; 8 Fotos: Einweihung eines Motorbootes der Wasserwacht; 1 Zeitungsartikel: Kesselhaus-Explosion - nur für eine Übung; 1 Zeitungsartikel: Neue Fahne zum Gründungsfest der Feuerwehr Au; 5 Blätter: Es stirbt sich leicht auf Deutschlands Straßen; 1 Foto von einer Sammelaktion 1963; 1 Zeitungsartikel: 100 Jahre im Dienste der Menschlichkeit; 1 Zeitungsfoto: Atemspende mit Übungspuppe; 1 Zeitungsartikel: Prüfung für Rotkreuzangehörige; 1 Sterbebild für Hans Thalmeier; 1 Sterbebild für Franz Xaver Maier; 1 Zeitungsartikel: Jubiläum bringt neue Verpflichtungen; 1 Zeitungsartikel: Bewährungsprobe der Wasserburger Bergwacht; 1 Zeitungsartikel: Positive Bilanz des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz rüstet sich zur Hundertjahrfeier; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz braucht einen Krankenwagen; 10 Fotos von einer Fernsprechübung 1962; 1 Zeitungsartikel: Eine Südtirolfahrt in Lichtbildern; 1 Zeitungsartikel: Immer größerer Umfang der Rotkreuz-Arbeit; 3 Fotos: Abschied von Frau Däschinger; 1 Zeitungsartikel: Kreisbereitschaftsleiterin Däschinger scheidet aus dem aktiven Dienst; 1 Zeitungsartikel: Polizei und Rotes Kreuz haben guten Kontakt; 1 Zeitungsartikel: Katastrophenanhänger für das Rote Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Haager BRK-Fernsprechtrupp sehr aktiv; 1 Sterbebild für Paul Penzkofer; 1 Zeitungsartikel: Hanns Anzeneder wird 60 Jahre alt; 1 Zeitungsartikel: Wallfahrt nach Altötting; 2 Zeitungsartikel: Der Geist der Mitarbeiter ist entscheidend; 1 Zeitungsartikel: Weihnachtsfeier des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Eine neue Aktion des Suchdienstes im Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Neues Rotkreuz-Gerät zum Transport von frühgeborenen Kindern; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuzübung in Haag; 1 Foto: Dr. Geßler-Schule in Deisenhofen/München; 4 Fotos: Übergabe des Nachrichtenanhängers in Haag; 2 Fotos: Schwesternhelferinnen Lehrgang in Ebersberg; 5 Fotos von einer Übung in Amerang 1961; 1 Foto: Einweihung des Inkubators; 1 Zeitungsartikel: Neuwahlen beim Roten Kreuz Haag;

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestehenden Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankpflegerische Tätigkeiten wahr. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. 1956 wurde in Wasserburg das 60. Gründungsfest des Wasserburger Roten Kreuzes gefeiert. Ausschlaggebend war das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. Die 26 Jahre in denen der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz bereits zuvor existiert hatte wurden nicht beachtet. Ende des Jahres 1972 wurde der BRK Kreisverband Wasserburg in Folge der Gebietsreform und der Auflösung des Landkreises Wasserburg aufgelöst. In Wasserburg bestanden weiterhin die BRK Sanitätskolonne und die BRK Bereitschaft.

VI5505

Tagebuch von Hildegard Hitzbleck

1962-1969

Enthält Ausbildung der Mitglieder der BRK Bereitschaft Wasserburg; Leitung von Kursen; Veranstaltung von Kursen durch die BRK Bereitschaft Wasserburg; Ausbildung von Schwesternhelferinnen

Darin: 1 Postkarte: BRK-Landesschule Deisenhofen bei München; 1 Zeichnung: Krankenpflege; 1 Zeichnung: Erste Hilfe Kurs; 1 Zeichnung: Erste Hilfe; 2 Zeichnungen: Kurs Häusliche Krankenpflege mit Frau Hitzbleck; 1 Zeichnung: Erste Hilfe; 1 Foto: Landwirtschaftsschule Wasserburg 1962/63; 3 Fotos: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1963; 2 Fotos: Haushaltsabteilung des Englischen Instituts Haag; 1 Zeichnung: Erste Hilfe; 1 Zeichnung: Hals- und Beinbruch!; 1 Foto: Schwesternhelferinnen vor dem Englischen Institut Haag; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1965; 1 Bild: Englisches Institut in Haag; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1966; 1 Foto: Erste Hilfe Kurs in der Volksschule; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege im Englischen Institut Haag 1967; 1 Zeichnung: Verletzung; 1 Postkarte: Edling; 1 Zeichnung: Mädchenrealschule Wasserburg am Inn; 1 Zeichnung: Erste Hilfe; 1 Zeichnung: Wappen von Rott am Inn; 1 Foto: Gars am Inn; 1 Foto: Kurs Erste Hilfe Landwirtschaftsschule Wasserburg 1968; 1 Postkarte: Englisches Institut Haag; 1 Zeichnung: Kurs Häusliche Krankenpflege; 1 Zeichnung: Autounfall; 1 Zeichnung: Unfall; 1 Postkarte: Mädcheninstitut der Franziskanerinnen Au am Inn

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Darunter befanden sich auch 3 Tagebücher von Hildegard Hitzbleck. Sie wurde 1899 geboren, trat 1929 in das Rote Kreuz ein und feierte 1979 ihre 50-jährige Mitgliedschaft. Für ihre Verdienste für das Rote Kreuz erhielt sie das Bundesverdienstkreuz und wurde zum Ehrenmitglied des Bayerischen Roten Kreuzes ernannt. Besonders setzte sich Hildegard Hitzbleck für die Ausbildung der Mitglieder der BRK Bereitschaft Wasserburg ein. Sie hielt aber auch in Schulen und bei anderen Rotkreuz-Bereitschaften Kurse über Erste Hilfe und Krankenpflege ab. In das Tagebuch haben zahlreiche Teilnehmerinnen ihrer Kurse gute Wünsche für Frau Hitzbleck geschrieben. Sie starb 1985.

VI5510

Bericht über die Hundertjahrfeier des BRK

1963

Enthält Teilnahme von BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg an der Hundertjahrfeier des BRK; 25-jähriges Bestehen der Wasserwacht; Organisation von Veranstaltungen durch BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg; Übungen der BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg; Ausgaben der BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg; Einnahmen der BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg; Verleihung von Auszeichnungen durch die BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg

Darin: 11 Textilbänder: 100 Jahre im Dienst der Menschlichkeit sowie 25 Jahre Bergwacht; 1 Plakat: Einladung zur 100-Jahrfeier des Roten Kreuzes u. zum 25-jährigen Bestehen der Wasserwacht; 5 Skizzen: Großübung 13.10.63; 27 Fotos: Übung zur Hundertjahrfeier des BRK 1963; 8 Fotos: Hundertjahrfeier des BRK

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. 1956 wurde in Wasserburg das 60. Gründungsfest des Wasserburger Roten Kreuzes gefeiert. Ausschlaggebend war das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. Die 26 Jahre in denen der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz bereits zuvor existiert hatte wurden nicht beachtet. Ende des Jahres 1972 wurde der BRK Kreisverband Wasserburg in Folge der Gebietsreform und der Auflösung des Landkreises Wasserburg aufgelöst. In Wasserburg bestanden weiterhin die BRK Sanitätskolonne und die BRK Bereitschaft. Im Jahr 1988 feierte man in Verbindung mit der 850 Jahr-Feier der Stadt Wasserburg auch das 90-jährige Bestehen von Kolonne und Bereitschaft und bezog sich ebenfalls auf das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. 1993 schlossen sich die Männer und Frauen von Kolonne und Bereitschaft unter dem gemeinsamen Namen Bereitschaft zusammen. Es wurden sowohl ein Bereitschaftsleiter als auch eine Bereitschaftsleiterin gewählt. 1996 feierte man das 100-jährige Jubiläum des Roten Kreuzes in Wasserburg und bezog sich ebenfalls auf 1896.

VI5506

Tagebuch von Hildegard Hitzbleck

1968-1975

Enthält Leitung von Kursen; Veranstaltung von Kursen durch die BRK Bereitschaft Wasserburg; Ausbildung der Mitglieder der BRK Bereitschaft Wasserburg; Kurse für das Jugendrotkreuz Wasserburg

Darin: 1 Zeichnung: Krankenpflegekurs; 1 Zeichnung: Unfall; 1 Zeichnung: Frau Hitzbleck am Krankenbett; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1973/74; 1 Zeichnung: Bitte, machen Sie mich schmerzlos, Frau Hitzbleck!; 1 Zeichnung: Frau Hitzbleck hat einen Autounfall; 1 Zeichnung: Verletzter; 2 Zeichnungen: Verletzte; 1 Zeichnung: Vorsicht Glatteis!; 2 Zeichnungen: Unfälle; 1 Zeichnung: Frau Hitzbleck und ein Kranker; 2 Zeichnungen: Erste Hilfe Kurs; 1 Zeichnung: Frau Hitzbleck, schnell einen Eisbeutel!; 1 Zeichnung: Frau Hitzbleck beim Ersten Hilfe Kurs in der Realschule Wasserburg; 1 Zeichnung: Blumenstrauß; 1 Zeichnung: Beim Arzt; 1 Zeichnung: Ertrinkende; 1 Foto: Erste Hilfe Kurs Realschule Wasserburg 1971; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1972; 1 Zeichnung: Der Sanka ist kaputt; 1 Zeichnung: Der barmherzige Samariter; 1 Zeichnung: Auf zu Frau Hitzbleck!; 1 Foto: Kurs Häusliche Krankenpflege Landwirtschaftsschule Wasserburg 1973; 1 Zeichnung: Absturz vom Berg; 1 Zeichnung: Frau Hitzbleck ist verweist; 1 Zeichnung: Autounfall; 1 Zeichnung: Nach dem Unfall; 1 Zeichnung: Mein Herz schlägt nur für Frau Hitzbleck!; 1 Zeichnung: Frau Hitzbleck ist krank; 1 Zeichnung: Wo ist der Blinddarm?; 2 Fotos: Erfahrungsaustausch in Deisenhofen 1975

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Darunter befanden sich auch 3 Tagebücher von Hildegard Hitzbleck. Sie wurde 1899 geboren, trat 1929 in das Rote Kreuz ein und feierte 1979 ihre 50-jährige Mitgliedschaft. Für ihre Verdienste für das Rote Kreuz erhielt sie das Bundesverdienstkreuz und wurde zum Ehrenmitglied des Bayerischen Roten Kreuzes ernannt. Besonders setzte sich Hildegard Hitzbleck für die Ausbildung der Mitglieder der BRK Bereitschaft Wasserburg ein. Sie hielt aber auch in Schulen und bei anderen Rotkreuz-Bereitschaften Kurse über Erste Hilfe und Krankenpflege ab. In das Tagebuch haben zahlreiche Teilnehmerinnen ihrer Kurse gute Wünsche für Frau Hitzbleck geschrieben. Sie starb 1985.

VI5443

Berichte der BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg

1975-1979

Enthält Verleihung von Auszeichnungen; Organisation von Veranstaltungen; Veranstaltung von Kursen; Ausbildung der Mitglieder; Übungen; Sammlung für Bedürftige; Einsätze; Werbung von Mitgliedern; Ausflüge; Mitgliederversammlungen

Darin: 1 Zeitungsartikel: RK-Kolonnenführer Adalbert Brandl wird 60; 1 Zeitungsartikel: Auszeichnung für Wasserburger Rotkreuzler; 1 Zeitungsartikel: Ehrung für Rotkreuzmitglieder; 1 Zeitungsartikel: Weihnachtsfeier des Altenclubs im Rotkreuzheim; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz und Elternbeirat veranstalteten Fest für die Kleinen im Pfarrzentrum; 2 Zeitungsartikel: Kathreintanz im Badria; 3 Zeitungsartikel: Seniorenfahrt des Roten Kreuzes nach Rom; 1 Zeitungsartikel: Notarztfahrzeug ab 1. November im Einsatz; 1 Foto: Seniorenfahrt nach Rom; 1 Ansichtskarte: Saluti dal Vaticano; 1 Ansichtskarte: Hotel Concorde; 1 Zeitungsartikel: Informationsveranstaltung des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Senioren-Gymnastikclub Weilheim/Schongau beim Wasserburger Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Behindertenfahrt der Rotkreuz-Kreisverbände; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz beginnt Erste Hilfe Kurs; 1 Zeitungsartikel: Oberkirchenrat Glaser dankt RK und Feuerwehren; 2 Fotos: Kolonnenausflug zum Neusiedler See; 1 Foto: Hochzeit von Heidi und Karl Oberhuber; 1 Sterbebild für Threse Däschinger; 3 Zeitungsartikel: Rettungsübung des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Ausbildung im zweiten Halbjahr 1979; 1 Zeitungsartikel: Bundesverdienstkreuz für Dr. Rottenwallner; 1 Heft: Einladung zum 100-jährigen Gründungsfest der Burgschützen Rieden e.V.; 2 Fotos von einer Versammlung; 1 Zeitungsartikel: Goldene Ehrenspange des Bayerischen Roten Kreuzes für Hans und Hildegard Bendner; 1 Zeitungsartikel: Sammelaktion der Malteser für ein Rettungsfahrzeug; 3 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz lud Senioren und Behinderte ein; 1 Zeitungsartikel: Hildegard Hitzbleck 50 Jahre beim Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Aus der Arbeit des Sozialdienstes des Roten Kreuzes; 5 Zeitungsartikel: Faschingsball für Behinderte und Senioren; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Mitglieder geehrt; 1 Zeitungsartikel: Günther Bauer leitet BRK-Rettungswache; 3 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Faschingsball im Badria; 1 Zeitungsartikel: BRK-Männerballett beim Can-Can; 1 Zeitungsartikel: Ausbildung geht weiter; 5 Fotos: Weihnachtsfeier bei Kolonne und Bereitschaft; 1 Zeitungsartikel: Adventsfeier beim Rotkreuz-Altenclub; 1 Zeitungsartikel: Tod von Fritz Bloß; 1 Zeitungsartikel: Goldene Ehrennadel für Adalbert Brandl; 1 Zeitungsartikel: Ehepaar starb bei Unfall; 2 Todesanzeigen für Friedrich Bloss; 1 Trauerkarte zum Tod von Friedrich Bloss; 1 Zeitungsartikel: Rund 300 Gäste tanzten beim Roten Kreuz im Badria; 1 Zeitungsanzeige: Großer Kathreinstanz; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Kathreinstanz für einen guten Zweck; 1 Foto: 70. Geburtstag von Elisabeth Manhart; 1 Zeitungsartikel: 70. Geburtstag von Elisabeth Manhart; 1 Zeitungsartikel: Heute wird am Rotkreuz-Garagenbau die Hebfeier begangen; 3 Zeitungsartikel: Erste Hilfe Kurs beginnt; 2 Fotos: Senioren basteln für den Weihnachtsbasar; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Altenclub verkauft Selbstgestricktes; 1 Zeitungsartikel: Altennachmittag im Rahmen der Volksmission; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz sammelt Altkleider; 1

Zeitungsartikel: Warum das Deutsche Rote Kreuz den Gebrauch der ADAC-Atemmaske ablehnt; 1 Zeitungsartikel: Chiemseefahrt des Roten Kreuzes für 220 Behinderte; 1 Karte: Die Pfälzer Weinkehlchen; 1 Ansichtskarte: Deutsche Weinstraße; 1 Ansichtskarte: Grüße aus Neustadt-Weinstrasse; 3 Fotos von Alternachmittagen; 1 Zeitungsartikel: Feuerwehrgroßübung in Attel; 1 Zeitungsartikel: Thema Drogenproblem; 1 Zeitungsartikel: Ein Jet als Lebensretter; 1 Zeitungsartikel: Vom Notarzt an der Unfallstelle versorgt; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuz lud Behinderte auf den Wendelstein ein; 3 Fotos: Wendelsteinfahrt für Behinderte; 1 Zeitungsartikel: Stolze Bilanz beim Altenclub im Bürgerfeld; 4 Fotos vom Ausflug des Altenclubs nach Kloster Au; 5 Fotos: Abschluss der Sanitätsausbildung 1978; 1 Zeitungsfoto: Siegermannschaften beglückwünscht; 1 Zeitungsartikel: Bezirkswettbewerb des Jugendrotkreuzes; 1 Zeitungsartikel: Miesbach nach wie vor gegen den Zweckverband; 1 Zeitungsartikel: Millionen-Spritze für Bayerns Rettungsdienst; 1 Zeitungsartikel: Altkleider für das Rote Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Frühjahrssammlung des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Hilfe für eine Hilfsorganisation; 1 Zeitungsartikel: Erste Hilfe Kurs; 1 Zeitungsartikel: Schwierigkeiten mit Altmaterial; 6 Zeitungsartikel: Spende für das Rote Kreuz; 1 Zeitungsartikel: 80. Geburtstag von Katharina Kempf; 3 Zeitungsartikel: Faschingsball des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuzler schulen sich; 5 Fotos von einer Veranstaltung; 2 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz hält Rückschau; 2 Zeitungsphotos: Weihnachtsfeier beim Roten Kreuz; 4 Fotos: Weihnachtsfeier beim Altenclub; 1 Zeitungsartikel: Weihnachtsfeier beim Altenclub; 1 Zeitungsartikel: Die Heizanlage ist im Wachraum; 1 Zeitungsartikel: Ausbildungsplan des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Zwei verdiente Rotkreuzler geehrt; 1 Zeitungsartikel: Ein Schwerverletzter und 60 000 Mark Schaden; 2 Zeitungsartikel: Bombendrohung bei der Wasserburger Kunstaustellung; 1 Zeitungsartikel: Wildunfälle; 1 Zeitungsartikel: Das Wasserburger Rote Kreuz verteilt "Hilfe bitte"-Schilder; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Helferinnen werden knapp; 1 Zeitungsartikel: Zusammenarbeit von Rotem Kreuz und Malteser Hilfsdienst; 1 Zeitungsartikel: Altenclub geht in die Sommerpause; 1 Zeitungsartikel "Rotkreuz-Alarmübung mit Ernstfall"; 1 Zeitungsartikel: Abwahl Dr. Rottenwallners als kränkend empfunden; 1 Zeitungsartikel: 80. Geburtstag von Therese Däschinger; 1 Zeitungsartikel: Stadt und Land dankten Dr. Hermann Rottenwallner; 1 Zeitungsartikel: Dr. Meindl Nachfolger von Dr. Greipel; 1 Foto: Hochzeit Ruhrseit; 1 Zeitungsartikel: BRK-Arbeit im Zahlenspiegel; 1 Zeitungsartikel: Vorstandswechsel beim Kreisverband des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: 16jähriger Mofafahrer verunglückt; 1 Zeitungsphoto: Motorradunfall; 1 Zeitungsartikel: Verkehrsunfall bei Oberhub; 1 Zeitungsartikel: Tod von Karolina Glasl; 2 Zeitungsartikel: Männerballett beim Rotkreuzball; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuzler bilden sich weiter; 2 Zeitungsanzeigen: Rotkreuzball; 1 Zeitungsartikel: Eindrucksvolle Bilanz des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz ehrte treue Mitarbeiter; 1 Zeitungsartikel: Ständig steigende Besucherzahl im Altenclub des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: 60. Geburtstag von Dr. Hermann Rottenwallner; 8 Fotos: Weihnachtsfeier des Altenclub 1976; 1 Zeitungsartikel: Stimmungsvolle Nikolausfeier für ältere Leute im Rotkreuzheim; 1 Zeitungsartikel: Haben wir nun Föhn, oder...?; 1 Zeitungsartikel: Neue Garage für den Rettungswagen; 17

Fotos: Chiemseefahrt für Senioren und Behinderte 1976; 1 Zeitungsartikel: Krankenkassen schlagen Liquidierung von Notarztwagen und Kolonnen vor; 1 Zeitungsartikel: Zwei dänische Urlauber starben bei Unfall; 1 Zeitungsartikel: Behindertenfahrt auf die Hochries; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz braucht Helfer; 1 Zeitungsartikel: Tag des Roten Kreuzes; 2 Fotos: Rotkreuz-Zelte; 1 Zeitungsartikel: Faschingsball beim Roten Kreuz; 2 Fotos: Fasching beim Altenclub 1976; 1 Zeitungsartikel: Erstes Thema Infektionskrankheiten; 1 Zeitungsartikel: Vielseitiger Dienstplan der Sanitätsgruppe Amerang; 1 Zeitungsartikel: Eindrücke von einem Erste-Hilfe-Lehrgang beim BRK Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: RK-Kolonnen und -Breitschaft Wasserburg feierten Weihnachten; 1 Foto: Weihnachtsfeier 1975; 2 Zeitungsartikel: Weihnachtsfeier beim Altenclub; 8 Foto: Weihnachtsfeier beim Altenclub 1975; 1 Zeitungsartikel: Realistische Schutzübung in Rosenheim; 1 Zeitungsartikel: Unfall bei Altensee; 1 Zeitungsartikel: 100 Jahre BRK München; 1 Zeitungsartikel: Trotz Rettungsdienstgesetz auf Spenden angewiesen; 5 Fotos: Fahrt nach Berlin 1975; 1 Foto: Fahnenweihe Trostberg 1975; 1 Zeitungsartikel: Behindertenfahrt des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Werbeaktion des Roten Kreuzes erzielte nur bescheidene Erfolge; 1 Zeitungsartikel: 200 Mark Schaden am Sanka; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz braucht dringend neue Mitglieder; 1 Zeitungsartikel: Start mit einem Arztvortrag; 1 Zeitungsartikel: BRK-Termine bis Dezember; 1 Foto: Hochzeit Monika Misch und Ludwig Lochner; 1 Zeitungsartikel: Bei Alkor ist vorgesorgt; 1 Zeitungsartikel: Wasserwacht-Werbeschau; 1 Foto: Hochzeit von Christa und Wolfgang Webersinke; 1 Zeitungsartikel: 60. Geburtstag von Dr. Otto Greipel; 1 Zeitungsartikel: Mitglieder des Roten Kreuzes geehrt; 1 Zeitungsartikel: Ausstellung historischer Spardosen in der Vereinsbank - Spenden für das RK; 1 Zeitungsartikel: Altenbetreuung hat sich bewährt; 1 Textilband: 70 Jahre BRK Trostberg; 1 Zeitungsartikel: Neuer Unfallrettungswagen; 1 Zeitungsartikel: Große Tombola beim Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Katastrophenschutz-Tagung des BRK-Kreisverbands in Rosenheim; 3 Fotos: Faschingsdienstag im Heim 1975; 1 Zeitungsartikel: Faschingsball des Roten Kreuzes; 2 Zeitungsartikel: Tod vom Alois Bablitzka; 2 Todesanzeigen für Alois Bablitzka; 1 Zeitungsartikel: Für jeden Ernstfall gerüstet

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten wahr. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. 1956 wurde in Wasserburg das 60. Gründungsfest des Wasserburger Roten Kreuzes gefeiert. Ausschlaggebend war das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. Die 26 Jahre in denen der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz bereits zuvor existiert hatte wurden nicht beachtet. Ende des

Signatur:

Titel/Beschreibung:

Laufzeit:

Jahres 1972 wurde der BRK Kreisverband Wasserburg in Folge der Gebietsreform und der Auflösung des Landkreises Wasserburg aufgelöst. In Wasserburg bestanden weiterhin die BRK Sanitätskolonne und die BRK Bereitschaft.

VI5444

Berichte der BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg

1980-1983

Enthält Unterstützung Bedürftiger; Ausbildung der Mitglieder; Organisation von Veranstaltungen; Übungen; Jugend-Rotkreuz; Ausflüge; Einsatz bei Hochwasser; Sammlung für Bedürftige; Veranstaltung von Kursen; Werbung von Mitgliedern; Ferienbetreuung; Erweiterung des Rotkreuz-Heims; Ausrüstung; Auseinandersetzung um den Alten- und Behindertenball

Darin: 2 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Spenden für Südtirol; 1 Zeitungsartikel: Dem Roten Kreuz wird der Geldhahn zugekehrt; 6 Fotos: Weihnachtsfeier beim Altenclub 1982; 2 Zeitungsartikel: Weihnachtsfeier beim Altenclub des Roten Kreuzes; 11 Fotos Weihnachtsfeier 1982; 1 Zeitungsartikel: Übung des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: In Edling soll Rotkreuz-Jugendgruppe gegründet werden; 3 Fotos: Chiemseefahrt des Behindertenverbandes vom BRK; 1 Sterbebild für Katharina Steinweber; 1 Zeitungsartikel: Chefarzt Dr. Döderlein gestorben; 1 Zeitungsartikel: Hochfelfnfahrt für 83 Behinderte; 1 Zeitungsartikel: Großeinsatz von Helferorganisationen beim Unfall in Eiselfing; 1 Foto von einer Veranstaltung; 1 Sterbebild für Josef Unterauer; 1 Zeitungsartikel: Wieder Hochwasser in Amerang; 1 Zeitungsartikel: Hochwasser in Amerang; 1 Foto: Hochzeit Jochen Hilgert; 1 Zeitungsartikel: Hüttenwochenende für Kinder; 1 Zeitungsartikel: Entsetzt über Mitleidlosigkeit von Mitmenschen bei Unfall; 1 Zeitungsartikel: Vorgängerin der Wasserwacht am Penzinger See; 1 Zeitungsartikel: Senioren in Maria Taferl; 3 Foto: Hochzeit von Veronika Misch und Peter Gieß; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: 75 behinderte Kinder aus Attl in Passau; 2 Fotos: Passaufahrt mit Bewohnern der Stiftung Attl; 1 Zeitungsartikel: Ausflug mit 74 Attler Behinderten nach Passau; 1 Foto: Hochzeit von Isolde und Toni Brandl; 1 Zeitungsartikel: Kein Zuschuß-Stop für Wasserburger Notarzdienst; 4 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz des Landkreises hilft Polen; 1 Zeitungsartikel: Babysittenskurs in Wasserburg; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Gymnastik für Senioren; 1 Sterbebild für Josef Maier; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz fährt heute nach Polen ab; 1 Zeitungsartikel: Gymnasiasten helfen Polen; 1 Zeitungsartikel: Gaudi und Stimmung beim Faschingszug; 7 Foto: Tombola auf dem Rotkreuzball; 2 Zeitungsartikel: Rotkreuzball; 5 Fotos vom Rotkreuzball; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Altenclub feiert Fasching; 1 Heft: Erdbebenhilfe Algerien; 1 Zeitungsartikel: Aufmarsch der Garden beim Ball der Behinderten; 1 Zeitungsartikel: Jugendrotkreuz wirbt um Mitglieder; 1 Zeitungsartikel: Neuer Ausbildungsplan; 1 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Altenclub nicht mehr wegzudenken; 1 Zeitungsartikel: Schöner Erfolg der Spendenaktion für die Rettungsdienste in Bayern zum Jahresabschluss; 1 Zeitungsartikel: Nachtdienst an Weihnachten; 1 Zeitungsartikel: Vater und Sohn starben bei Unfall; 1 Zeitungsartikel: Weihnachtsfeier des Roten Kreuzes; 3 Fotos: Weihnachtsfeier 1981; 1 Zeitungsanzeige: Kathreinstantz; 1 Trauerkarte: Tod von Dr. Rudolf Huber; 1 Sterbebild für Dr. Rudolf Huber; 1 Zeitungsartikel: Tod von Dr. Rudolf Huber; 1 Todesanzeige: Dr. Rudolf Huber; 2 Fotos: Erntedank beim Altenclub; 1 Zeitungsartikel: Esso Servicercenter in Wasserburg; 1 Zeitungsartikel: Unfall bei Forsting; 3 Zeitungsartikel: Behinderte fahren nach Passau; 12 Fotos: Behindertenfahrt nach Passau; 1 Zeitungsartikel: Behindertenbus beim Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel:

Ferienwochenende mit dem Roten Kreuz; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Ferien für Südtiroler Kinder; 1 Zeitungsartikel: Dank des Stadtrates an die Helfer beim jüngsten Hochwasser; 1 Zeitungsartikel: Landrat würdigt vorbildlichen Einsatz bei Hochwasser; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Landrat würdigt vorbildlichen Einsatz bei Hochwasser; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Katastrophen-Alarmübung verlief befriedigend; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Dank des Regierungspräsidenten; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Dank des Stadtrats an die Helfer beim jüngsten Hochwasser; 1 Zeitungsartikel: Übung des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Katastrophen-Alarmübung verlief befriedigend; 1 Zeitungsartikel: Dank des Regierungspräsidenten; 14 Fotos: Übung einer Staubexplosion; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz betreut zahlreiche Sozialfahrten; 1 Zeitungsartikel: Hildegard Hitzbleck wurde Ehrenmitglied des Bayerischen Roten Kreuzes; 2 Zeitungsartikel: Rotkreuzheim-Erweiterungsbau festlich eingeweiht; 4 Fotos: Ankunft eines neuen Notarztefahrzeuges; 4 Fotos: Einweihung des Erweiterungsbaus des Rotkreuz-Heims; 2 Zeitungsartikel: Weihe eines neuen Notarztefahrzeuges; 2 Todesanzeigen für Franz Xaver Obermaier, 1 Zeitungsartikel: Tod von Franz Xaver Obermaier; 3 Zeitungsartikel: Kritik am Behindertenball; 1 Zeitungsartikel: Ehrenzeichen zum Dank; 1 Zeitungsartikel: Kreisverband Rosenheim als einziger in Bayern ohne Nachwuchssorgen; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz unter neuer Führung; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz klagt über akuten Personalmangel; 1 Foto: Hochzeit von Klaus Demmel; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz bekam neuen Rettungswagen; 3 Zeitungsartikel: Rotkreuzball; 3 Zeitungsartikel: Rotkreuz-Ball für Behinderte und Betagte; 1 Zeitungsartikel: Ausbildungsplan des BRK; 1 Zeitungsartikel: BRK-Kreisgeschäftsführer Johann Dobler verabschiedet; 1 Zeitungsartikel: Vier Kinder saßen in brennendem Auto; 1 Heft: Bayerisches Rotes Kreuz Leistungsbericht 1980; 1 Zeitungsartikel: Arbeit des Rotkreuz-Altenclubs kann sich sehen lassen; 1 Zeitungsartikel: Weitere Leistungssteigerung beim Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Weihnachtsfeier beim Altenclub; 1 Zeitungsartikel: Bevölkerung spendete spontan für Italien; 1 Zeitungsartikel: Rot-Kreuz-Herbstsammlung; 11 Fotos von einem Ausflug; 3 Zeitungsanzeigen: Kathreinstantz im Badria; 1 Zeitungsartikel: Hebfeier im Seniorenheim; 1 Zeitungsartikel: Situation des Rettungswesens erörtert; 1 Zeitungsartikel: 100 Tage in den Flüchtlings-Camps in Pakistan; 1 Zeitungsartikel: Schwerer Unfall bei Altenhohenau; 1 Zeitungsartikel: Vor Sturz VW gerammt; 1 Zeitungsartikel: Schwere Bergung aus zertrümmertem Auto; 1 Zeitungsartikel: Karl Grimmeisen aus Wasserburg mit dem Deutschen Roten Kreuz 100 Tage unterwegs; 1 Textilband: 60 Jahre G.T.E.V. "Edelweiß" Reichertsheim; 1 Zeitungsartikel: Beim Roten Kreuz dürfen jetzt auch Schwestern einen Sanka steuern; 1 Plakette: Rotes Kreuz Markt Endorf; 2 Todesanzeigen für Therese Däschinger; 1 Heft: 100 Jahre Rotes Kreuz Österreich; 1 Heft: Einladung zum 50. Gründungsjubiläum der Rotkreuz-Gemeinschaft Endorf; 1 Foto: Hochzeit Tschentscher; 1 Zeitungsartikel: Tod von Therese Däschinger; 1 Sterbebild für Therese Däschinger; 1 Zeitungsartikel: Halbjahresprogramm für die aktiven Rotkreuzler; 1 Zeitungsartikel: Oberkirchenrat Glaser dankt RK und Feuerwehren; 1 Zeitungsartikel: Richtige Unfallmeldung kann Leben retten; 2 Zeitungsartikel: Erste Hilfe Kurs; 1 Zeitungsartikel: Kritik am Bauernballett; 2 Zeitungsartikel: Rotkreuzball; 2 Zeitungsartikel: Ball der Senioren und

Behinderten; 6 Fotos: Tombola 1980; 2 Zeitungsanzeigen: Rotkreuzball; 1 Zeitungsartikel: Rot-Kreuz-Altenclub war 1979 wieder sehr aktiv; 1 Zeitungsartikel: Der neue Ausbildungsplan des Roten Kreuzes; 3 Fotos: Rotkreuz-Heim

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenschwägerische Tätigkeiten wahr. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. 1956 wurde in Wasserburg das 60. Gründungsfest des Wasserburger Roten Kreuzes gefeiert. Ausschlaggebend war das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. Die 26 Jahre in denen der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz bereits zuvor existiert hatte wurden nicht beachtet. Ende des Jahres 1972 wurde der BRK Kreisverband Wasserburg in Folge der Gebietsreform und der Auflösung des Landkreises Wasserburg aufgelöst. In Wasserburg bestanden weiterhin die BRK Sanitätskolonne und die BRK Bereitschaft.

VI5445

Berichte der BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg

1983-1985

Enthält Einsätze; Sammlung für Bedürftige; Unterstützung Bedürftiger; Jugend-Rotkreuz; Ausbildung der Mitglieder, Veranstaltung von Kursen, Organisation von Veranstaltungen; Einsatz bei Hochwasser; Übungen; Ausflüge; Verleihung von Auszeichnungen; Bau einer Garagenanlage; Werbung von Spendern; Ferienbetreuung; Werbung von Mitgliedern

Darin: 1 Zeitungsartikel: Etwa 40 Mädchen und Buben beim Rosenheimer Jugend-Rotkreuz; 5 Fotos: Weihnachtsfeier 1985; 1 Zeitungsartikel: Weihnachtsfeier des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Blockade bei Kiefersfelden; 1 Zeitungsartikel: Weihnachtsfeier des Altenclubs; 5 Zeitungsartikel: Wahl des neuer BRK-Präsidenten; 1 Zeitungsartikel: Tod von Hildegard Hitzbleck; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz mit Stand auf dem Weihnachtsmarkt; 1 Zeitungsartikel: Kritik am Weihnachtsmarkt; 1 Zeitungsartikel: Gemeinsamer Abend aller Hilfsorganisationen im Wasserburger Feuerwehrhaus; 1 Zeitungsartikel: Jahresbilanz der Motorradstreifen des Bayerischen Roten Kreuzes; 2 Zeitungsartikel: 60. Geburtstag von Andreas Burlefinger; 1 Zeitungsartikel: BBK-Senioren-Club beim Kirchweihntanz; 1 Zeitungsartikel: Chiemseefahrt für Behinderte; 1 Zeitungsartikel: Katastrophenschutzübung verlief planmäßig; 1 Foto: Jugend-Rotkreuz Endorf; 1 Zeitungsartikel: Dank an Feuerwehren für Hilfe bei Hochwasser; 1 Zeitungsartikel: Wasserburg übernimmt Patenschaft für Fahnenweihe des Endorfer Jugendrotkreuzes; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Rettungssanitäter beschimpfte Pfarrer; 1 Zeitungsartikel: Spontan für die Helfer gespendet; 1 Zeitungsartikel: Spendenkonto Hochwasser 85 eingerichtet; 6 Zeitungsartikel: Hochwasser 1985; 1 Zeitungsartikel: Altenclub an den Krimmler Wasserfällen; 1 Zeitungsartikel: Neue Schwesternhelferinnen ausgebildet; 3 Zeitungsartikel: Wohltätigkeitskonzert zugunsten des BRK; 2 Zeitungsartikel: Großes Fußballturnier von Bergwacht, Feuerwehr, BRK und Wasserwacht auf dem Badria-Gelände; 1 Foto: Hochzeit von Edith Kurzweil und Johann Aringer; 1 Zeitungsartikel: Tödlicher Zusammenstoß mit Rettungsfahrzeug; 1 Zeitungsartikel: Jugendrotkreuzler bei Carstens; 1 Zeitungsartikel: Oberbayerisches Rotes Kreuz veranstaltete Fachdienstlager; 7 Fotos: Fachdienstlager Brannenburg; 1 Zeitungsartikel: BRK-Kreiskolonnenführer gab Senioren Ratschläge; 1 Zeitungsartikel: Rettungsdienst erwartet heißen Sommer; 1 Zeitungsartikel: Adalbert Brndl erhielt hohe BRK-Auszeichnung; 1 Zeitungsartikel: Neuer Kolonnenführer beim BRK; 1 Zeitungsartikel: Altenclub des Roten Kreuzes besuchte Venedig und Verona; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz baut Garagenanlage; 2 Zeitungsartikel: Josef Neiderhell übernahm die Amtsgeschäfte beim Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Tanz in den Mai beim Altenclub; 1 Zeitungsartikel: Generalversammlung der Rotkreuz-Gemeinschaften des Landkreises Rosenheim; 6 Fotos: Ostereier suchen am Bruchfeldhaus; 2 Zeitungsartikel: Tod von Hanns Anzeneder; 2 Zeitungsartikel: Faschingsball des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Eindrucksvolle Bilanz von Bereitschaft und Kolonne; 1 Todesanzeige für Hanns Anzeneder; 1 Zeitungsartikel: Spenden für neue Rotkreuz-Küche; 4 Fotos: Weihnachtsfeier 1984; 1 Zeitungsartikel: Weihnachtsfeier des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Kleider und Spiele für

Bergbauern in Südtirol; 1 Zeitungsartikel: 65. Geburtstag von Hans Dobler; 1 Foto: Hochzeit von Christa und Hand Meltl; 1 Zeitungsartikel: Seniorenfahrt im Herbst; 3 Fotos: Kolonnenausflug 1984; 1 Foto: Hochfelfahrt für Behinderte; 1 Foto: Das hauptamtliche Personal; 1 Zeitungsartikel: Ehrungen für 40 Jahre Dienst am Nächsten; 1 Zeitungsartikel: BRK-Steckkreuz für Direktor Reißner; 1 Sterbebild für Marianne Strauß; 1 Foto: 75. Geburtstag von Hans Bendner; 1 Zeitungsartikel: Bergwacht errang den RK-Wanderpokal; 2 Zeitungsartikel: Fußballturnier der Hilfsorganisationen; 1 Zeitungsartikel: Landrat Dr. Gimple besuchte das Rote Kreuz und das Technische Hilfswerk; 1 Zeitungsartikel: Stadtgarde übergab Spenden an das Rote Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Spende für die Kinder-Ferienaktion; 1 Zeitungsartikel: "Schutzengel-Telefon" für ältere Menschen; 1 Zeitungsartikel: Tod von Katharina Burlefinger; 1 Zeitungsartikel: Verletzter Schwan nahm Rotes Kreuz in Anspruch; 1 Zeitungsartikel: Wohltätigkeitsball der Stadtgarde; 11 Fotos: RK-Ball 1984; 1 Zeitungsartikel: Faschingsabend mit Babybalett; 4 Zeitungsartikel: Faschingsball für Behinderte; 1 Zeitungsartikel: Altenclub des BRK geht ins elfte Jahr seines Bestehens; 1 Zeitungsartikel: Neuer Dienstplan beim Roten Kreuz; 1 Zeitungsartikel: Eindrucksvolle Bilanz von Kolonne und Bereitschaft; 18 Fotos: Weihnachtsfeier des Roten Kreuzes; 2 Zeitungsartikel: Bilanz zur Weihnachtsfeier des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Verkehrsunfall fordert einen Schwerverletzten und 30 000 Mark Sachschaden; 1 Zeitungsartikel: Wieder Sachspenden für Südtirol; 10 Fotos: Südtirol-Aktion; 1 Zeitungsartikel: Erinnerungen an den Aufenthalt der BRK-Senioren am Gardasee; 1 Foto: Hochzeit von Elisabeth Löw und Walter Stoffers; 1 Zeitungsartikel: Zwölfte Chiemsee-Behindertenfahrt; 18 Fotos: Chiemsee Behindertenfahrt; 4 Fotos: Kolonnen-Ausflug 1983; 1 Zeitungsartikel: BRK-Kreisgeschäftsführer Alfons Ullrich in Eberberg verabschiedet; 1 Foto: Hochzeit von Bruno Kristen und Resi Schatz; 1 Zeitungsartikel: 90. Geburtstag von Margarethe Brucker; 1 Zeitungsartikel: Kinderwochenende des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Säuglings-Pflegekurs des Roten Kreuzes; 1 Zeitungsartikel: Kurse beim Roten Kreuz; 1 Foto: Hochzeit von Karl Zinhobel und Gabi Birkmeier; 1 Sterbebild für Adalbert Brandl; 1 Zeitungsartikel: Erholungsangebot des Roten Kreuzes; 13 Fotos: Ungarn-Fahrt der Senioren; 1 Plakat: Großer Mai-Tanz in der Badria-Halle; 109 Fotos: Große Schauübung; 1 Zeitungsartikel: Wasserwacht beteiligt sich am BRK-Informationstag; 2 Zeitungsartikel: Große Schauübung des Roten Kreuzes, der Wasserwacht und der Bergwacht; 2 Zeitungsartikel: Feldküche vom Landkreis an das Rote Kreuz Wasserburg übergeben; 1 Zeitungsartikel: Jugendrotkreuz mit dreifacher Aufgabe; 1 Zeitungsartikel: Das Rote Kreuz hat viel geleistet; 3 Zeitungsartikel: Kritik an Schauübung; 1 Zeitungsartikel: Werbeaktion des Bayerischen Roten Kreuzes in Stadt und Landkreis; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz in Südtirol; 1 Zeitungsartikel: Rotes Kreuz stellt Hausnotrufsystem vor; 1 Foto: Hochzeit von Helga und Karl-Heinz Bendner; 1 Zeitungsartikel: Betreuungszug für den Ernstfall; 1 Kopie eines Zeitungsartikels: Rettungshubschrauber stürzte ab; 8 Zeitungsphotos: Faschingsball des Roten Kreuzes Trostberg; 1 Zeitungsartikel: Faschingsball des Roten Kreuzes Trostberg; 1 Sterbebild für Katharina Kempf; 2 Todesanzeigen für Katharina Kempf; 1 Zeitungsartikel: Zwei langjährige Mitarbeiter verabschiedet; 1 Zeitungsartikel: Leicht gemäßigtes

Faschingstreiben; 1 Zeitungsartikel: Spenden für Tombola; 2 Zeitungsartikel: Senioren- und Behindertenball; 1 Zeitungsartikel: Gemeinsame Überlegungen zur Brückensperre vom 21. Februar bis 22. März; 2 Zeitungsartikel Altenclub als "Farbtupfer" im Leben der Senioren; 1 Zeitungsartikel: Großes Engagement der Wasserwacht; 1 Zeitungsartikel: Stolze Jahresbilanz des Roten Kreuzes Wasserburg

Bemerkungen: Das Rote Kreuz Wasserburg übereignete am 10.06.2016 seine Archivbestände dem Stadtarchiv. Das Rote Kreuz existierte in Wasserburg seit 1870 zunächst in Form eines Frauenzweigvereins. Er wurde von der Rechtsanwältsgattin Maria Schnepf in Leben gerufen. Der Bayerische Frauenverein vom Roten Kreuz bildete sich im Jahr 1869 aus den bis dahin an verschiedenen Orten in Bayern bereits bestandenen Frauenvereinen. Der Bayerische Frauenverein stand unter dem Protektorat der Königin Mutter Marie von Bayern. 1896 gründete sich die Freiwillige Sanitätskolonne vom roten Kreuz in Wasserburg, in der männliche Mitglieder organisiert waren. In den folgenden Jahren wird diese auch als Männerzweigverein vom Roten Kreuz bezeichnet. Die 1931 gegründete N.S. Frauenschaft nahm ebenfalls krankenflegerische Tätigkeiten war. Eine Zusammenarbeit mit der N.S. Frauenschaft wurden dem Frauenzweigverein ans Herz gelegt, obwohl die N.S. Frauenschaft die Arbeit des Roten Kreuzes kritisierte. Kurze Zeit später wurde der Frauenzweigverein gleichgeschaltet. Anfang des Jahres 1938 wurden die Zweigvereine nach einer neuen Dienstvorschrift für das Deutsche Rote Kreuz aufgelöst. Es entstand die DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges bildeten die weiblichen Mitglieder des Roten Kreuzes die BRK Bereitschaft Wasserburg und die männlichen Mitglieder die BRK Kolonne Wasserburg. Sie waren Teil des Bayerischen Roten Kreuz Kreisverbandes Wasserburg. 1956 wurde in Wasserburg das 60. Gründungsfest des Wasserburger Roten Kreuzes gefeiert. Ausschlaggebend war das Gründungsjahr der Freiwilligen Sanitätskolonne 1896. Die 26 Jahre in denen der Frauenzweigverein vom Roten Kreuz bereits zuvor existiert hatte wurden nicht beachtet. Ende des Jahres 1972 wurde der BRK Kreisverband Wasserburg in Folge der Gebietsreform und der Auflösung des Landkreises Wasserburg aufgelöst. In Wasserburg bestanden weiterhin die BRK Sanitätskolonne und die BRK Bereitschaft.

BRK Kreisverband Wasserburg

- Auflösung	S. 34	VI5442
- Ausgaben	S. 34	VI5442
	S. 25	VI5439
	S. 29	VI5440
- Auszeichnungen, Verleihung von	S. 25	VI5439
	S. 31	VI5441
- Bedürftige, Sammlung für	S. 31	VI5441
	S. 29	VI5440
	S. 25	VI5439
- Bergwacht	S. 31	VI5441
- Einnahmen	S. 29	VI5440
	S. 25	VI5439
	S. 34	VI5442
- Fürsorge, soziale, Krieg, nach dem	S. 29	VI5440
	S. 25	VI5439
- Gefallenenmeldungen, Vermittlung von	S. 25	VI5439
- Gründungsfest, 60-jähriges	S. 31	VI5441
- Hochwasser, Hilfe bei	S. 31	VI5441

- Jahresberichte	S. 31	VI5441
	S. 34	VI5442
	S. 25	VI5439
	S. 29	VI5440
- Jugend-Rotkreuz	S. 29	VI5440
	S. 25	VI5439
- Kinderlandverschickung	S. 25	VI5439
- Krankentransport	S. 29	VI5440
	S. 25	VI5439
- Kriegsheimkehrer, Betreuung von	S. 25	VI5439
	S. 29	VI5440
- Kurse, Veranstaltung von	S. 25	VI5439
	S. 31	VI5441
- Löhne	S. 25	VI5439
- Mitglieder, Ausbildung der	S. 31	VI5441
	S. 29	VI5440
	S. 25	VI5439
- Mitglieder, Werbung von	S. 25	VI5439
- Mitgliederversammlungen	S. 31	VI5441
		VI5439

	S. 25	
	S. 34	VI5442
	S. 29	VI5440
- Mitgliederverzeichnisse	S. 25	VI5439
- Nähstube	S. 25	VI5439
- Rotes Kreuz, 100-Jahr-Feier des, Teilnahme an der	S. 31	VI5441
- Rotes Kreuz, amerikanisches, Unterstützung durch	S. 25	VI5439
- Rotes Kreuz, schweizerisches, Unterstützung durch	S. 25	VI5439
	S. 29	VI5440
- Rotkreuztag, Teilnahme am	S. 29	VI5440
- Schulspeisung	S. 25	VI5439
- Solferino, Fahrt nach	S. 31	VI5441
- Spender, Werbung von	S. 48	VI5445
	S. 29	VI5440
	S. 25	VI5439
- Suchdienst	S. 29	VI5440
	S. 25	VI5439
- Übungen	S. 31	VI5441
	S. 25	VI5439

	S. 29	VI5440
- Veranstaltungen, Einsatz bei	S. 25	VI5439
- Veranstaltungen, Organisation von	S. 29	VI5440
	S. 31	VI5441
- Vertriebene, Betreuung von	S. 29	VI5440
	S. 29	VI5440
	S. 25	VI5439
- Wahlen	S. 34	VI5442
	S. 31	VI5441
- Wasserwacht	S. 25	VI5439
- Zuschüsse	S. 29	VI5440
BRK Sanitätskolonne und Bereitschaft Wasserburg		
- Alten- und Behindertenball, Auseinandersetzung um den	S. 45	VI5444
- Anschaffungen	S. 28	VI5507
- Ausflüge	S. 48	VI5445
	S. 41	VI5443
	S. 45	VI5444
- Ausgaben	S. 39	VI5510
	S. 28	VI5507

- Ausrüstung	S. 45	VI5444
	S. 28	VI5507
	S. 34	VI5442
- Auszeichnungen, Verleihung von	S. 48	VI5445
	S. 34	VI5442
	S. 41	VI5443
	S. 39	VI5510
- Bedürftige, Sammlung für	S. 34	VI5442
	S. 48	VI5445
	S. 45	VI5444
	S. 41	VI5443
- Bedürftige, Unterstützung	S. 45	VI5444
	S. 48	VI5445
- BRK, Hundertjahrfeier des, Teilnahme an der	S. 39	VI5510
- Dienstpläne	S. 30	VI5509
- Einnahmen	S. 28	VI5507
	S. 39	VI5510
- Einsätze	S. 48	VI5445
	S. 34	VI5442
	S. 41	VI5443

- Ferienbetreuung	S. 48	VI5445
	S. 45	VI5444
- Freiwillige Feuerwehr Wasserburg, Zusammenarbeit mit	S. 34	VI5442
- Garagenanlage, Bau einer	S. 48	VI5445
- Hochwasser, Einsatz bei	S. 45	VI5444
	S. 48	VI5445
- Jugend-Rotkreuz	S. 45	VI5444
	S. 34	VI5442
	S. 48	VI5445
- Kaufverträge	S. 28	VI5507
- Kraftfahrzeuge, Verkauf von	S. 28	VI5507
- Krankentransport	S. 28	VI5507
	S. 34	VI5442
	S. 30	VI5509
- Kurse, Veranstaltung von	S. 45	VI5444
	S. 30	VI5509
	S. 40	VI5506
	S. 38	VI5505
	S. 33	VI5504
	S. 48	VI5445

	S. 34	VI5442
	S. 41	VI5443
- Mietverträge	S. 28	VI5507
- Mitglieder, Ausbildung der	S. 48	VI5445
	S. 34	VI5442
	S. 30	VI5509
	S. 38	VI5505
	S. 45	VI5444
	S. 41	VI5443
	S. 40	VI5506
	S. 33	VI5504
- Mitglieder, Werbung von	S. 48	VI5445
	S. 41	VI5443
	S. 45	VI5444
- Mitgliederversammlungen	S. 30	VI5509
	S. 41	VI5443
- Mitgliederverzeichnisse	S. 30	VI5509
- Olympische Spiele, München, Einsatz bei den	S. 34	VI5442
- Rotkreuz-Heim, Einrichtung eines	S. 34	VI5442
- Rotkreuz-Heim, Erweiterung des	S. 45	VI5444

- Solferino, Fahrt nach	S. 34	VI5442
- Spender, Werbung von	S. 34	VI5442
- Suchdienst	S. 34	VI5442
- Übungen	S. 39	VI5510
	S. 30	VI5509
	S. 41	VI5443
	S. 48	VI5445
	S. 45	VI5444
	S. 34	VI5442
- Veranstaltungen, Betreuung von	S. 34	VI5442
- Veranstaltungen, Organisation von	S. 34	VI5442
	S. 48	VI5445
	S. 45	VI5444
	S. 41	VI5443
	S. 39	VI5510
BRK Sanitätskolonne Wasserburg		
- Einsätze	S. 26	VI5473
	S. 26	VI5474
	S. 26	VI5471
	S. 27	VI5472
		VI5476

	S. 27	
	S. 27	VI5475
- Krankentransporte	S. 26	VI5473
	S. 27	VI5472
	S. 27	VI5476
	S. 27	VI5475
	S. 26	VI5474
	S. 26	VI5471
DRK Bereitschaft Wasserburg		
- Bedürftige, Sammlung für	S. 28	VI5439
- Fürsorge, soziale, Krieg, nach dem	S. 28	VI5439
- Rotes Kreuz, amerikanisches, Unterstützung durch	S. 28	VI5439
DRK Ortsgemeinschaft Wasserburg		
- Ausgaben	S. 24	VI5438
- Austritte	S. 23	VI5467
	S. 24	VI5438
- Bedürftige, Sammlung für	S. 24	VI5438
- Ehrenzeichen, Verleihung von	S. 24	VI5438
- Einrichtung	S. 18	VI5437
- Eintritte	S. 23	VI5467

- Entnazifizierung	S. 24	VI5438
- Fürsorge, soziale	S. 24	VI5438
- Geburtenhilfe	S. 24	VI5438
- HJ-Landdienstlager, Betreuung der	S. 18	VI5437
- Kriegsausbildungskurse	S. 24	VI5438
- Kriegshilfswerk	S. 24	VI5438
- Materialbeschaffung	S. 24	VI5438
- Mitglieder, Versicherung der	S. 24	VI5438
- Mitglieder, Werbung von	S. 24	VI5438
- Mitgliederkartei	S. 9	VI5517
- Mitgliederversammlungen	S. 24	VI5438
- Mitgliederverzeichnis	S. 24	VI5438
	S. 23	VI5467
- Reserve-Lazarett Wasserburg, Zusammenarbeit mit dem	S. 24	VI5438
- Reserve-Lazarett, Errichtung eines	S. 23	VI5467
- Schulkinder, bedürftige, Unterbringung von	S. 24	VI5438
- Soldatenheime, Geschenke an	S. 24	VI5438

- Strickaktionen
S. 24 VI5438
- Vertriebene, Betreuung von
S. 24 VI5438
- Verwundetentransporte, Verpflegung von
S. 24 VI5438
- Wehrmacht, Soldaten der, Kriegspatenschaften für
S. 24 VI5438
- Weltkrieg, Zweiter, Rolle im
S. 24 VI5438

Frauenhilfsverein

- andere Frauenhilfsvereine, Zusammenarbeit mit
S. 1 VI5453
- Anstalt für Kriegsgefangene, Zusammenarbeit mit
S. 1 VI5453
- Ausgaben
S. 1 VI5453
- Ausschusssitzungen
S. 1 VI5453
- Einnahmen
S. 1 VI5453
- Frauenverein, bayerischer, Delegiertenkonferenz des, Teilnahme an der
S. 1 VI5453
- Friedenstätigkeit des
S. 1 VI5453
- Jahresberichte
S. 1 VI5453
- Krankenpflegerinnen, Ausbildung von
S. 1 VI5453
- Krieg, deutsch-französischer, soziale Fürsorge im
S. 1 VI5453
- Krieg, russisch-türkischer, soziale Fürsorge im
S. 1 VI5453

- Kriegsfall, Definition der Aufgaben im	S. 1	VI5453
- Kriegsoffer, Hilfe für	S. 1	VI5453
- Materialbeschaffung	S. 1	VI5453
- Mitgliederverzeichnis	S. 1	VI5453
- Mitgliedskarten, Ausstellung von	S. 1	VI5453
- Notstände, Hilfeleistung bei	S. 1	VI5453
- Spenden, Sammlung von	S. 1	VI5453
- Stadtbrand 1885, Hilfeleistung nach dem	S. 1	VI5453
- Tagebuch des	S. 1	VI5453
- Vorstandschaft, Wahl der	S. 1	VI5453
- Weber, verarmte, in Oberfranken, Unterstützung von	S. 1	VI5453

Frauenzweigverein

- Gründung eines in Rott	S. 22	VI5436
--------------------------	-------	--------

Leistung von

S. 6	VI5463
------	--------

Rotes Kreuz

- Frauenzweigverein vom	S. 10	VI5428
	S. 11	VI5429
	S. 22	VI5436

	S. 3	VI5427
- Frauenzweigverein vom, andere Frauenzweigvereine, Gründung, Unterstützung der	S. 4	VI5455
- Frauenzweigverein vom, Auflösung	S. 18	VI5437
- Frauenzweigverein vom, Ausflüge	S. 15	VI5469
- Frauenzweigverein vom, Ausgaben	S. 15	VI5469
	S. 14	VI5431
	S. 16	VI5432
	S. 13	VI5430
	S. 22	VI5436
	S. 20	VI5435
	S. 17	VI5433
	S. 18	VI5437
	S. 9	VI5462
	S. 3	VI5427
	S. 2	VI5454
	S. 5	VI5457
	S. 2	VI5459
	S. 10	VI5428
	S. 7	VI5458
	S. 9	VI5517
	S. 4	VI5455

	S. 8	VI5434
	S. 5	VI5456
	S. 11	VI5429
	S. 11	VI5461
- Frauenzweigverein vom, Ausländerinnen, Ausschluss von	S. 3	VI5427
	S. 10	VI5428
- Frauenzweigverein vom, Auslandsdeutsche, Hilfe für	S. 11	VI5429
- Frauenzweigverein vom, Austritte	S. 8	VI5434
	S. 17	VI5433
	S. 18	VI5437
	S. 20	VI5435
- Frauenzweigverein vom, Bedürftige, Bitten	S. 5	VI5456
	S. 10	VI5428
- Frauenzweigverein vom, Bedürftige, Sammlung für	S. 16	VI5432
	S. 15	VI5469
	S. 20	VI5435
	S. 18	VI5437
	S. 22	VI5436
	S. 17	VI5433
	S. 10	VI5428
	S. 11	VI5429

	S. 8	VI5434
	S. 14	VI5431
	S. 13	VI5430
	S. 4	VI5455
	S. 5	VI5456
	S. 3	VI5427
	S. 7	VI5458
	S. 5	VI5457
- Frauenzweigverein vom, Bedürftige, Spendenaufrufe für	S. 10	VI5428
	S. 5	VI5457
	S. 7	VI5458
- Frauenzweigverein vom, Bereitschaftsdienst	S. 22	VI5436
- Frauenzweigverein vom, bestimmte Kinder, Unterstützung, Verbot der	S. 18	VI5437
- Frauenzweigverein vom, Bettlergutscheine	S. 17	VI5433
- Frauenzweigverein vom, deutsche Truppen, China in, 1900, Unterstützung	S. 7	VI5458
	S. 5	VI5457
- Frauenzweigverein vom, Deutsch-Südwest-Afrika, Unterstützung für	S. 7	VI5458
- Frauenzweigverein vom, Ehrenzeichen, Verleihung von	S. 16	VI5432
	S. 3	VI5427
	S. 8	VI5434

	S. 17	VI5433
	S. 14	VI5431
	S. 20	VI5435
	S. 10	VI5428
	S. 18	VI5437
	S. 11	VI5429
	S. 15	VI5469
	S. 7	VI5458
- Frauenzweigverein vom, Einnahmen	S. 22	VI5436
	S. 20	VI5435
	S. 17	VI5433
	S. 2	VI5454
	S. 11	VI5461
	S. 18	VI5437
	S. 5	VI5456
	S. 15	VI5469
	S. 13	VI5430
	S. 5	VI5457
	S. 9	VI5462
	S. 9	VI5460
	S. 10	VI5428
	S. 9	VI5517
		VI5459

	S. 2	
	S. 8	VI5434
	S. 7	VI5458
	S. 3	VI5427
	S. 4	VI5455
- Frauenzweigverein vom, Eintopfsonntag	S. 22	VI5436
- Frauenzweigverein vom, Eintritte	S. 18	VI5437
- Frauenzweigverein vom, Ernährung, Krieges während des	S. 10	VI5428
- Frauenzweigverein vom, Erster Weltkrieg, Rolle im	S. 10	VI5428
	S. 3	VI5427
- Frauenzweigverein vom, Frauenverein, bayerischer, Deligiertenkonferenz des, Teilnahme an der	S. 4	VI5455
- Frauenzweigverein vom, Freiwillige Sanitätskolonne, Gründung, Unterstützung der	S. 5	VI5457
- Frauenzweigverein vom, Fürsorge, soziale	S. 19	VI5465
	S. 8	VI5434
	S. 4	VI5455
	S. 22	VI5436
	S. 21	VI5466
	S. 5	VI5456
	S. 13	VI5430
	S. 20	VI5435

	S. 5	VI5457
	S. 12	VI5468
	S. 14	VI5431
	S. 15	VI5469
	S. 17	VI5433
- Frauenzweigverein vom, Fürsorge, soziale, Krieg nach dem	S. 11	VI5429
- Frauenzweigverein vom, Gesundheitspflege, Förderung der	S. 7	VI5458
- Frauenzweigverein vom, Gleichschaltung	S. 8	VI5434
- Frauenzweigverein vom, Gründungsfest, 60-jähriges	S. 17	VI5433
- Frauenzweigverein vom, Helferinnen, Ausbildung von	S. 20	VI5435
	S. 22	VI5436
- Frauenzweigverein vom, Jahresberichte	S. 2	VI5459
	S. 5	VI5457
	S. 7	VI5458
	S. 5	VI5456
	S. 4	VI5455
	S. 2	VI5459
- Frauenzweigverein vom, Kinderhilfe	S. 13	VI5430
- Frauenzweigverein vom, Kinderlandverschickung	S. 22	VI5436

- Frauenzweigverein vom, Kinderspeisung	S. 8	VI5434
	S. 13	VI5430
	S. 20	VI5435
	S. 17	VI5433
	S. 18	VI5437
	S. 14	VI5431
	S. 22	VI5436
	S. 16	VI5432
	S. 15	VI5469
- Frauenzweigverein vom, Kleidung, Herstellung von	S. 10	VI5428
- Frauenzweigverein vom, Krankenpflege, Geräte zur, Verleih von	S. 9	VI5460
- Frauenzweigverein vom, Krieg 1870/71, Gedächtnisfeier für den, Teilnahme an der	S. 5	VI5456
- Frauenzweigverein vom, Kriegsfall, Definition der Aufgaben im	S. 7	VI5458
	S. 2	VI5459
	S. 5	VI5456
	S. 5	VI5457
- Frauenzweigverein vom, Kriegsgräberfürsorge	S. 22	VI5436
	S. 11	VI5429
- Frauenzweigverein vom, Kriegskrankenpflege durch	S. 3	VI5427
- Frauenzweigverein vom, Kriegsoffer, Hilfe für	S. 5	VI5456

	S. 5	VI5457
	S. 7	VI5458
- Frauenzweigverein vom, Kriegspflegerinnen, Ausbildung von	S. 10	VI5428
- Frauenzweigverein vom, Kriegspflegerinnen, Ernennung von	S. 3	VI5427
- Frauenzweigverein vom, Kriegsteilnehmer, Unterstützung für	S. 3	VI5427
- Frauenzweigverein vom, Kurse, Veranstaltung von	S. 7	VI5458
	S. 22	VI5436
	S. 14	VI5431
	S. 5	VI5456
	S. 10	VI5428
	S. 11	VI5429
	S. 20	VI5435
	S. 18	VI5437
- Frauenzweigverein vom, Lazarette, Einrichtung von	S. 3	VI5427
- Frauenzweigverein vom, Lazarette, Krieg, Auflösung nach dem	S. 11	VI5429
- Frauenzweigverein vom, Lebensmittelversorgung	S. 11	VI5429
- Frauenzweigverein vom, Lehrkräfte, Auswahl der	S. 18	VI5437
- Frauenzweigverein vom, Luftschutz, Aufgaben im	S. 8	VI5434
- Frauenzweigverein vom, Lugenkranke, Fürsorgestelle für, Ausgaben für die	S. 12	VI5468

- Frauenzweigverein vom, Lugenkranke, Fürsorgestelle für, Einnahmen für die	S. 12	VI5468
- Frauenzweigverein vom, Lugenkranke, Fürsorgestelle für, Einrichtung einer	S. 10	VI5428
	S. 3	VI5427
- Frauenzweigverein vom, Lugenkranke, Fürsorgestelle für, Unterhalt einer	S. 12	VI5468
	S. 11	VI5429
	S. 13	VI5430
	S. 8	VI5434
	S. 14	VI5431
	S. 9	VI5517
	S. 10	VI5428
	S. 16	VI5432
	S. 17	VI5433
- Frauenzweigverein vom, Mädchen, Hauswirtschaftliches Jahr für	S. 20	VI5435
- Frauenzweigverein vom, Männerzweigverein, Zusammenarbeit mit	S. 3	VI5427
	S. 14	VI5431
	S. 22	VI5436
	S. 11	VI5429
	S. 16	VI5432
- Frauenzweigverein vom, Materialbeschaffung	S. 16	VI5432
		VI5437

	S. 18	
	S. 3	VI5427
	S. 8	VI5434
	S. 11	VI5429
	S. 17	VI5433
	S. 20	VI5435
	S. 14	VI5431
	S. 13	VI5430
	S. 10	VI5428
	S. 22	VI5436
	S. 7	VI5458
	S. 2	VI5454
- Frauenzweigverein vom, Materialdepot	S. 7	VI5458
	S. 3	VI5427
	S. 9	VI5460
- Frauenzweigverein vom, Milchverbilligung	S. 14	VI5431
- Frauenzweigverein vom, Mitglieder, Ausbildung	S. 10	VI5428
	S. 22	VI5436
	S. 7	VI5458
	S. 18	VI5437
	S. 5	VI5456
- Frauenzweigverein vom, Mitglieder, Unterstützung der	S. 10	VI5428

	S. 3	VI5427
- Frauenzweigverein vom, Mitglieder, Versicherung der	S. 22	VI5436
	S. 22	VI5436
	S. 18	VI5437
	S. 20	VI5435
	S. 10	VI5428
- Frauenzweigverein vom, Mitgliederversammlungen	S. 14	VI5431
	S. 8	VI5434
	S. 15	VI5469
	S. 13	VI5430
	S. 17	VI5433
	S. 20	VI5435
	S. 5	VI5456
	S. 5	VI5457
	S. 2	VI5459
	S. 18	VI5437
	S. 16	VI5432
	S. 7	VI5458
- Frauenzweigverein vom, Mitgliederverzeichnis	S. 16	VI5432
	S. 15	VI5469
	S. 2	VI5454
	S. 8	VI5434

	S. 4	VI5455
	S. 18	VI5437
	S. 2	VI5459
	S. 20	VI5435
- Frauenzweigverein vom, Mütterschulung	S. 22	VI5436
	S. 18	VI5437
	S. 20	VI5435
- Frauenzweigverein vom, Näherinnen, Vermittlung von	S. 13	VI5430
- Frauenzweigverein vom, neue Mitglieder, Werbung	S. 18	VI5437
- Frauenzweigverein vom, Neutralitätszeichen, Tragen des	S. 3	VI5427
- Frauenzweigverein vom, Nothelferinnen, Ausbildung von	S. 20	VI5435
	S. 8	VI5434
- Frauenzweigverein vom, Nothilfe, technische, Leistung	S. 11	VI5429
	S. 14	VI5431
	S. 7	VI5458
	S. 16	VI5432
	S. 5	VI5457
- Frauenzweigverein vom, Notstände, Hilfeleistung bei	S. 4	VI5455
- Frauenzweigverein vom, N.S. Frauenschaft, Auseinandersetzung mit	S. 8	VI5434

- Frauenzweigverein vom, N.S. Frauenschaft, Zusammenarbeit mit	VI5437
S. 18	
	VI5434
S. 8	
	VI5436
S. 22	
	VI5435
S. 20	
- Frauenzweigverein vom, N.S. Volkswohlfahrt, Zusammenarbeit mit	VI5437
S. 18	
- Frauenzweigverein vom, NSDAP, Verbindung mit der	VI5434
S. 8	
- Frauenzweigverein vom, Oberbayern, Frauenzweigvereine in, Tätigkeitsberichte	VI5455
S. 4	
- Frauenzweigverein vom, Obst, Einkochen von	VI5427
S. 3	
- Frauenzweigverein vom, Öffentlichkeitsarbeit	VI5433
S. 17	
	VI5437
S. 18	
- Frauenzweigverein vom, Pflgerinnen, Auswahl der	VI5427
S. 3	
- Frauenzweigverein vom, Rote Kreuz-Lotterie	VI5433
S. 17	
	VI5457
S. 5	
	VI5432
S. 16	
	VI5431
S. 14	
	VI5458
S. 7	
	VI5455
S. 4	
	VI5434
S. 8	
	VI5437
S. 18	
	VI5435
S. 20	

	S. 5	VI5456
	S. 22	VI5436
- Frauenzweigverein vom, Rotkreuztag, Teilnahme am	S. 18	VI5437
	S. 22	VI5436
	S. 17	VI5433
	S. 20	VI5435
	S. 16	VI5432
	S. 8	VI5434
	S. 22	VI5436
	S. 15	VI5469
- Frauenzweigverein vom, Rückerstattungen, versäumte, Mahnungen für	S. 18	VI5437
- Frauenzweigverein vom, Saargebiet, Kinder aus dem, Aufnahme von	S. 20	VI5435
- Frauenzweigverein vom, Säuglingsfürsorge	S. 16	VI5432
	S. 14	VI5431
	S. 3	VI5427
	S. 8	VI5434
	S. 20	VI5435
	S. 11	VI5429
	S. 10	VI5428
	S. 17	VI5433
- Frauenzweigverein vom, Schulkinder, Bekämpfung der Unterernährung von	S. 11	VI5429

- Frauenzweigverein vom, Sibirienhilfe	S. 11	VI5429
- Frauenzweigverein vom, Spenden	S. 2	VI5459
	S. 15	VI5469
- Frauenzweigverein vom, Stadtkinder, Unterbringung, Land auf dem	S. 10	VI5428
	S. 11	VI5429
- Frauenzweigverein vom, Stadt Wasserburg, 800-Jahrfeier der, Teilnahme an	S. 18	VI5437
- Frauenzweigverein vom, Stadtbrand 1885, Hilfeleistung nach dem	S. 2	VI5459
- Frauenzweigverein vom, Tuberkulose, Umgang mit	S. 14	VI5431
	S. 11	VI5429
	S. 10	VI5428
	S. 17	VI5433
	S. 13	VI5430
	S. 7	VI5458
	S. 3	VI5427
	S. 12	VI5468
	S. 16	VI5432
	S. 8	VI5434
- Frauenzweigverein vom, Übungen	S. 20	VI5435
- Frauenzweigverein vom, Vermögensübersicht	S. 3	VI5427

- Frauenzweigverein vom, Vertrauensmänner, Lazarette, Einsetzung in S. 3	VI5427
- Frauenzweigverein vom, Volksküche, Einrichtung einer S. 10	VI5428
- Frauenzweigverein vom, Volksspeisung S. 14	VI5431
	VI5465
	VI5432
	VI5433
	VI5430
	VI5466
	VI5469
	VI5434
	VI5435
- Frauenzweigverein vom, Volksspeisung, Verzeichnis der Teilnehmer an der S. 21	VI5466
	VI5465
- Frauenzweigverein vom, Wahlen S. 14	VI5431
	VI5432
	VI5433
	VI5434
	VI5469
	VI5459
	VI5435
- Frauenzweigverein vom, Winterhilfe S. 17	VI5433

	S. 8	VI5434
- Frauenzweigverein vom, Winterhilfswerk, Organisation des, Unzufriedenheit über die	S. 22	VI5436
	S. 20	VI5435
- Frauenzweigverein vom, Winterhilfswerk, Zusammenarbeit mit dem	S. 8	VI5434
	S. 15	VI5469
	S. 22	VI5436
	S. 18	VI5437
	S. 20	VI5435
- Frauenzweigverein vom, Zuschüsse	S. 16	VI5432
	S. 11	VI5429
	S. 11	VI5429
	S. 8	VI5434
	S. 17	VI5433
	S. 10	VI5428
	S. 14	VI5431
	S. 20	VI5435
	S. 18	VI5437
	S. 22	VI5436
	S. 13	VI5430
	S. 15	VI5469
- Frewillige Sanitätskolonne vom, Jubiläum, 25-jähriges	S. 11	VI5429

- Frewillige Sanitätskolonne, Ausgaben	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Austritte	S. 6	VI5464
- Frewillige Sanitätskolonne, Auszeichnungen, Verleihung von	S. 6	VI5463
	S. 6	VI5464
- Frewillige Sanitätskolonne, Desinfektionen, Durchführung von	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Einnahmen	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Einsätze	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Eintritte	S. 6	VI5464
- Frewillige Sanitätskolonne, Einwohnerwehr, Sanitätsabteilung in der	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Erste Hilfe	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Freiwillige Feuerwehr Wasserburg, Zusammenarbeit mit der	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Gründungsfest, 10.	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Gründungsfest, 25.	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Gründungsfest, 30.	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Gründungsmitglieder, Verzeichnis der	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Inventar	S. 6	VI5463

- Frewillige Sanitätskolonne, Krankentransporte	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Materialbeschaffung	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Mitglieder, Ausbildung der	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Mitglieder, Werbung von	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Mitgliederversammlungen	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Mitgliederverzeichnis	S. 6	VI5464
- Frewillige Sanitätskolonne, Sanitätsauto, Anschaffung eines	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Spenden	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Tätigkeitsberichte	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Tagebuch der	S. 8	VI5434
- Frewillige Sanitätskolonne, Übung	S. 8	VI5434
	S. 7	VI5458
	S. 6	VI5463
	S. 17	VI5433
- Frewillige Sanitätskolonne, Übungen, Fernbleiben der Mitglieder bei	S. 6	VI5463
- Frewillige Sanitätskolonne, Veranstaltungen, Betreuung von	S. 6	VI5463
- Rosenheim, Geschäftsführer, Prozess gegen den	S. 29	VI5440

Unterstützung

S. 22

VI5436

Wasserwacht

- 25-jähriges Bestehen

S. 39

VI5510

Hitzbleck

- Hildegard, Rotes Kreuz, Mitglied, Fortbildungen, Besuch von
S. 33 VI5504

- Hildegard, Rotes Kreuz, Mitglied, Jugendrotkreuz Wasserburg, Kurse für
das S. 40 VI5506

- Hildegard, Rotes Kreuz, Mitglied, Kurse, Leitung von S. 33 VI5504

- S. 38 VI5505

- S. 40 VI5506

- Hildegard, Rotes Kreuz, Mitglied, Praktikum, Nürnberg, städtisches
Krankenhaus, chirurgische Abteilung S. 33 VI5504

- Hildegard, Rotes Kreuz, Mitglied, Schwesternhelferinnen, Ausbildung
von S. 38 VI5505

- S. 33 VI5504

- Hildegard, Tagebuch von S. 33 VI5504

- S. 40 VI5506

- S. 38 VI5505

Palmano

- Helene, Kriegspflegerin, Tätigkeit als S. 11 VI5429

Verstl

- Maria, Rotes Kreuz, Frauenzweigverein vom, 1. Vorsitzende, Rücktritt
der S. 18 VI5437